



Montageanweisung

Quality, Design and Innovation



home.liebherr.com/fridge-manuals



LIEBHERR

Inhalt

1	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2	Aufstellbedingungen	3
2.1	Raum.....	3
2.2	Aufstellen mehrerer Geräte.....	3
2.3	Elektrischer Anschluss.....	3
3	Gerätemaße	4
4	Nischenmaße	5
5	Belüftungsanforderungen	5
6	Gerät transportieren	6
7	Gerät auspacken	6
8	Gerät aufstellen	6
8.1	Nach dem Aufstellen.....	6
9	Verpackung entsorgen	6
10	Erläuterung verwendeter Symbole	6
11	****- Gefrierfachtür*	7
11.1	Türanschlag umsetzen.....	7
12	Türanschlag wechseln	7
13	Gerät in die Nische einbauen	9
14	Gerät an Stromversorgung anschließen	15

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Symbol	Erklärung
	Anleitung lesen Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.
	Zusätzliche Informationen im Internet Die digitale Anleitung mit ergänzenden Informationen und in weiteren Sprachen finden Sie im Internet über den QR-Code auf der Vorderseite der Anleitung oder über Eingabe der Servicenummer unter home.liebherr.com/fridge-manuals . Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild: <i>Fig. Beispielhafte Darstellung</i>
	Gerät prüfen Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder Kundendienst.
	Abweichungen Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

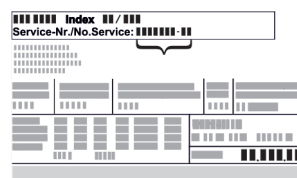
Symbol	Erklärung
	Handlungsanweisungen und Handlungsergebnisse Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet. Handlungsergebnisse sind mit einem ▷ gekennzeichnet.
	Videos Videos zu den Geräten sind auf dem YouTube-Kanal der Liebherr-Hausgeräte verfügbar.

Open-Source-Lizenzen:

Das Gerät enthält Softwarekomponenten, die Open-Source-Lizenzen verwenden. Informationen zu verwendeten Open-Source-Lizenzen können Sie hier abrufen: home.liebherr.com/open-source-licences

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bewahren Sie diese Montageanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.
- Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Montageanweisung an den Nachbesitzer weiter.
- Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Montageanweisung vor der Installation und Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.
- Lesen Sie zuerst die allgemeinen Sicherheitshinweise in der **Gebrauchsanweisung**, welche zu dieser Montageanweisung gehört, im Kapitel "Allgemeine Sicherheitshinweise" und befolgen Sie diese. Wenn Sie die **Gebrauchsanweisung** nicht mehr auffinden, dann können Sie die **Gebrauchsanweisung** im Internet über Eingabe der Servicenummer unter home.liebherr.com/fridge-manuals herunterladen. Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild:



- Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln, wenn Sie das Gerät installieren:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

2 Aufstellbedingungen



WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Gerät ausschließlich in geschlossenen Räumen aufstellen und verwenden.
- Gerät nur in eingebauten Zustand betreiben.

2.1 Raum



WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden. Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.
- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m³ groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.

2.1.1 Untergrund im Raum

- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein.
- Wenn Sie das Gerät in ein Küchenmöbel einbauen, das auf einem unebenen Boden steht: Küchenmöbel nivellieren.

2.1.2 Positionierung im Raum

- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen einbauen.
- Sie können das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen.
- Wenn Sie das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen, kann sich der Energieverbrauch geringfügig erhöhen. Dies ist abhängig von der Nutzungsdauer und Nutzungsintensität des Backofens.
- Das Gerät nur in standfeste Möbel einbauen.

2.2 Aufstellen mehrerer Geräte

Die Geräte sind für unterschiedliche Aufstellarten entwickelt. Wenn Sie mehrere Geräte nebeneinander oder übereinander aufstellen möchten, sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Ausschließlich Geräte nebeneinander oder übereinander aufstellen, die dafür entwickelt sind.
- ❑ Hinweise und folgende Tabelle beachten.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

- Gerät nicht direkt neben einem weiteren Kühl-/Gefriergerät aufstellen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

- Gerät nicht direkt über einem weiteren Kühl-/Gefriergerät aufstellen.

Modell	Aufstellart
alle Modelle	einzeln
Modelle, deren Modellbezeichnung mit S... beginnen.	Side-by-Side (SBS)
Modelle bis zu maximaler Nischenhöhe von 880 mm und mit beheizter Decke können „übereinander“ aufgestellt werden. Oberes Gerät: bis zu maximaler Nischenhöhe 140 mm	Übereinander

Modelle und ihre Aufstellart

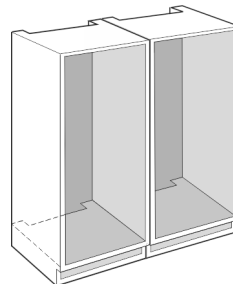


Fig. 1

Jedes Gerät in eine separate Möbelnische einbauen.

2.3 Elektrischer Anschluss



WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!

Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

- Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemmt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
- Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
- Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z.B. Halogen-Trafos) **nicht** an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.

3 Gerätemaße

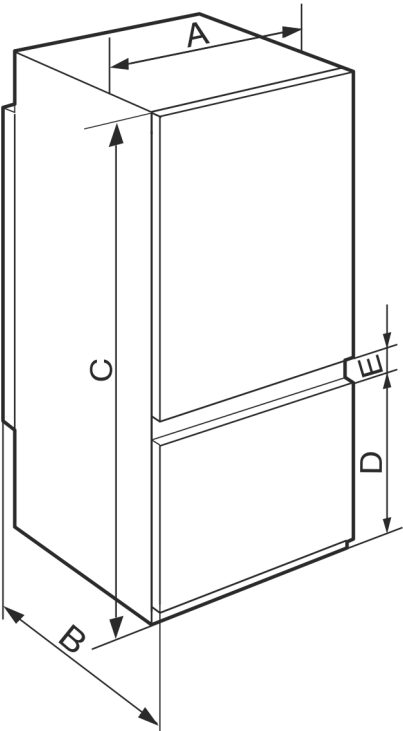


Fig. 2

IC(B)(N)S.. 51.2 / IKGS 51Vd02	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1770
D (mm)	523
E (mm)	67

Nischenhöhe 1780 - Kombinationen mit 2 Gefrierfächern

IC(B)(N)S.. 51.3 / IKGS 51Ve03 / IKGBNS 51Vd23 / IKGNS 51Vd03	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1770
D (mm)	669
E (mm)	67

Nischenhöhe 1780 - Kombinationen mit 3 Gefrierfächern

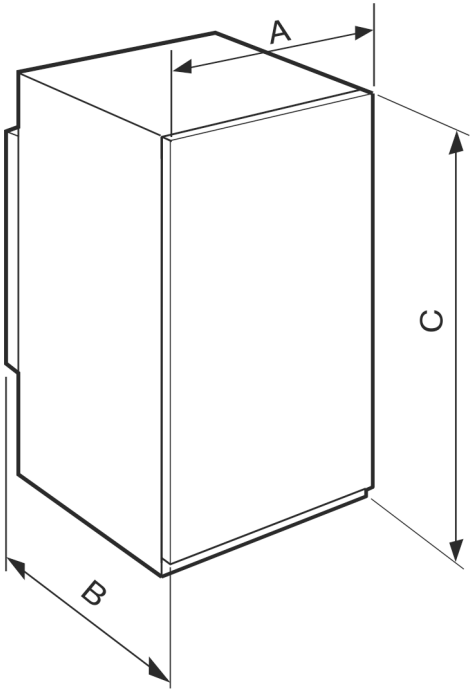


Fig. 3

IRS.. 39.. / IFS.. 39..	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	872

Nischenhöhe 88

IR(B)S.. 41.. / IKS 41Ve00 / IKS 41Ve01	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1213

Nischenhöhe 122

IR(B)S.. 51.. / SIFNS.. 51..	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1770

Nischenhöhe 1780

4 Nischenmaße

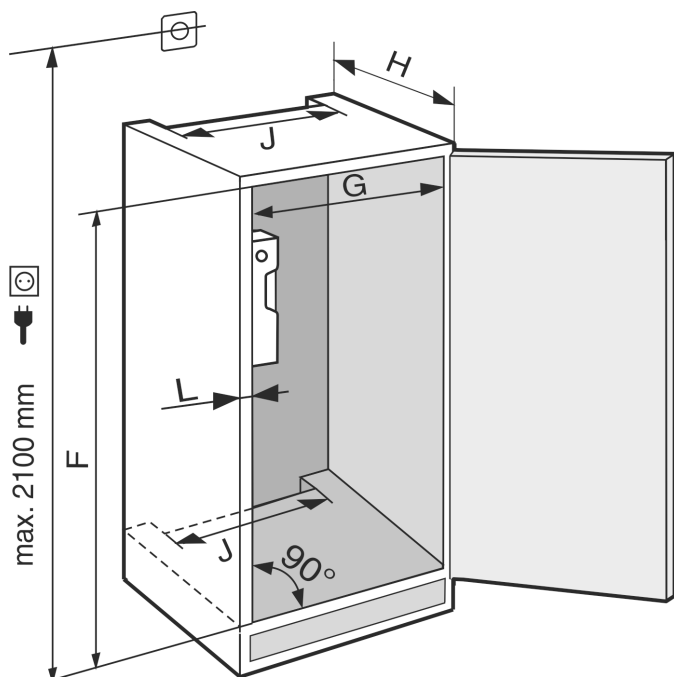


Fig. 4

IRS.. 39.. / IFS.. 39..	
F (mm)	874 bis 890
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

IR(B)S.. 41.. / IKS 41Ve00 / IKS 41Ve01	
F (mm)	1216 bis 1236
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

IR(B)S.. 51.. / SIFNS.. 51..	
F (mm)	1772 bis 1788
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

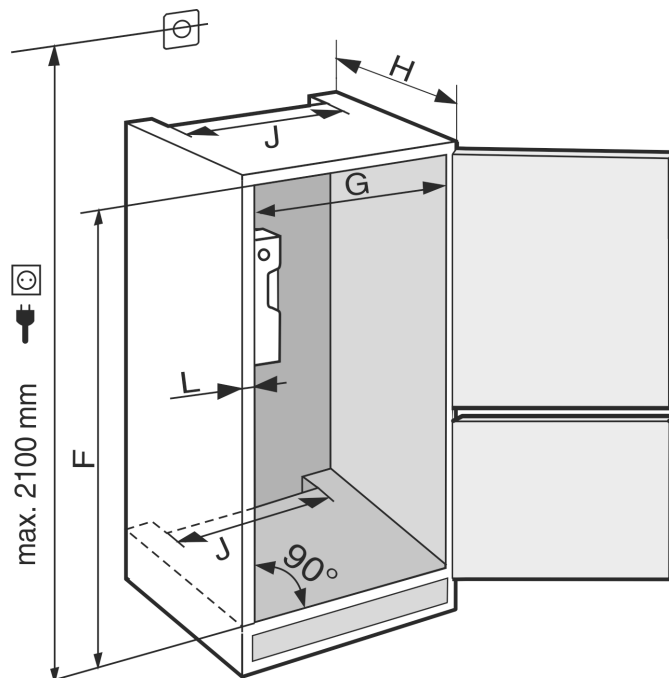


Fig. 5

IC(N)S.. 51.. / ICB(N)S.. 51.. / IKGNS 51Vd03 / IKGNS 51Vd02 / IKGNS 51Ve03 / IKGBNS 51Vd23	
F (mm)	1772 bis 1788
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

Der deklarierte Energieverbrauch wurde mit einer Küchenmöbeltiefe von 560 mm ermittelt. Das Gerät ist bei einer Küchenmöbeltiefe von 550 mm voll funktionsfähig, hat aber einen geringfügig höheren Energieverbrauch.

- Die Wandstärke der Nachbarmöbel prüfen: Sie muss min. 16 mm betragen.
- Das Gerät nur in stabile, standfeste Küchenmöbel einbauen. Möbel gegen Umkippen sichern.
- Das Küchenmöbel mit einer Wasserwaage und einem Anreißwinkel ausrichten und bei Bedarf durch Unterlegen ausgleichen.
- Sicherstellen, dass Fußboden und Seitenwände des Möbels im rechten Winkel zueinander stehen.

5 Belüftungsanforderungen

ACHTUNG

Abgedeckte Belüftungsöffnungen! Beschädigungen. Gerät kann sich überhitzen, was die Lebensdauer von verschiedenen Geräteteilen verringern und zu Funktionseinschränkungen führen kann.

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten.
- Belüftungsöffnungen bzw. -gitter im Gerätegehäuse und im Küchenmöbel (Einbaugerät) immer freihalten.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.

Die Lüftungsquerschnitte unbedingt einhalten:

- Die Tiefe des Entlüftungsschachts an der Möbelerückwand muss min. 38 mm betragen.
- Für die Be- und Entlüftungsquerschnitte im Möbelsockel und Möbelumbau oben sind min. 200 cm² erforderlich.
- Grundsätzlich gilt: Je größer der Lüftungsquerschnitt, umso energiesparender arbeitet das Gerät.

Gerät transportieren

Für den Betrieb des Geräts ist eine ausreichende Be- und Entlüftung erforderlich. Die werkseitig vorgesehenen Lüftungsgitter gewährleisten einen wirksamen Lüftungsquerschnitt am Gerät von 200 cm². Falls Sie die Lüftungsgitter durch eine Blende ersetzen, muss diese mindestens einen gleich großen oder größeren Lüftungsquerschnitt als das Lüftungsgitter des Herstellers haben.

6 Gerät transportieren

Beim Gerätetransport beachten:

- ▶ Gerät stehend transportieren.
- ▶ Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

Bei Erstinbetriebnahme:

- ▶ Gerät verpackt transportieren.

Beim Gerätetransport nach Erstinbetriebnahme (z. B. Umzug oder Reinigung):

- ▶ Gerät entleeren.
- ▶ Tür gegen ungewolltes Öffnen sichern.

7 Gerät auspacken

Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.

- ▶ Prüfen Sie das Gerät und die Verpackung auf Transportschäden. Wenden Sie sich unverzüglich an den Lieferanten, falls Sie irgendwelche Schäden vermuten.
- ▶ Entfernen Sie sämtliche Materialien von der Rückseite oder den Seitenwänden des Geräts, die eine ordnungsgemäße Aufstellung bzw. Be- und Entlüftung verhindern können.
- ▶ Alle Schutzfolien von dem Gerät entfernen. Dabei keine spitzen oder scharfen Gegenstände verwenden!

8 Gerät aufstellen



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch schweres Gerät!

- ▶ Gerät mit zwei Personen zu seinem Aufstellungsort transportieren.



WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch instabiles Gerät!

Gerät kann umkippen.

- ▶ Gerät entsprechend den Anweisungen befestigen.



WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr!

- ▶ Wärmeabgebende Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw. nicht auf das Gerät stellen!

Das Gerät möglichst von einem Fachmann in das Küchenmöbel einbauen lassen.

Das Gerät nicht ohne Hilfe aufstellen.

8.1 Nach dem Aufstellen

- ▶ Alle Transportsicherungsteile entfernen.
- ▶ Gerät reinigen (siehe Gebrauchsanweisung, Gerät reinigen).

9 Verpackung entsorgen



WARNUNG

Ersticken Gefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

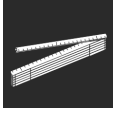
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen*
- ▶ Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

10 Erläuterung verwendeter Symbole

	Bei diesem Handlungsschritt besteht Verletzungsgefahr! Beachten Sie die Sicherheitshinweise!
	Die Anweisung ist für mehrere Modelle gültig. Diesen Schritt nur ausführen, wenn er auf Ihr Gerät zutrifft.
	Für die Montage bitte die ausführliche Beschreibung im Textteil der Anweisung beachten.
	Abschnitt ist entweder gültig für ein eintüriges Gerät oder ein zweitüriges Gerät.
	Wählen Sie zwischen den Alternativen: Gerät mit Türanschlag rechts oder Gerät mit Türanschlag links.
	Montageschritt bei IceMaker und / oder InfinitySpring notwendig.
	Schrauben nur lösen oder leicht anziehen.
	Schrauben fest anziehen.
	Prüfen Sie, ob der nachfolgende Arbeitsschritt für Ihr Modell notwendig ist.

	Prüfen Sie die richtige Montage / den richtigen Sitz der verwendeten Bauteile.
	Messen Sie das vorgegebene Maß nach und korrigieren Sie, falls notwendig.
	Werkzeug für die Montage: Meterstab
  TORX® 20	Werkzeug für die Montage: Akkuschrauber und Einsatz Für eine bessere Erreichbarkeit der Schrauben wird ein langer Biteinsatz empfohlen.
	
	Werkzeug für die Montage: Wasserwaage
 SW7 SW10	Werkzeug für die Montage: Gabelschlüssel mit SW 7 und SW 10
	Für diesen Arbeitsschritt werden zwei Personen benötigt.
 	Der Arbeitsschritt findet an der markierten Stelle des Geräts statt.
	Hilfsmittel für die Montage: Bindfaden
	Hilfsmittel für die Montage: Winkelmaß
	Hilfsmittel für die Montage: Schraubendreher
	Hilfsmittel für die Montage: Schere
	Hilfsmittel für die Montage: Markierstift, abwischbar
	Beipack: Bauteile entnehmen



Nicht mehr benötigte Bauteile fachgerecht entsorgen.

11 ****- Gefrierfachtür*

Sie können die **** - Gefrierfachtür bei einem Türanschlagwechsel mit einem einfachen Handgriff umsetzen. Wenn es möglich ist, die Gerätetür des Kühlgerätes mehr als 115° zu öffnen (1), können Sie das Gefrierfach auch ohne einen Türanschlagwechsel öffnen. Bei einem kleineren Öffnungswinkel (2) der Gerätetür ist das Umsetzen des Türanschlags notwendig.

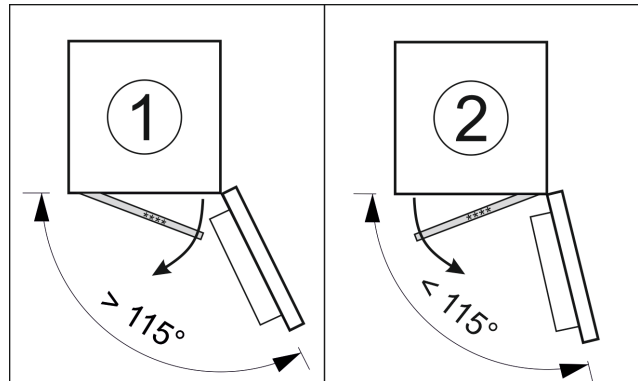


Fig. 6

11.1 Türanschlag umsetzen

Der Schieber zum Umsetzen des Türanschlags befindet sich unten an der Rückseite der **** - Gefrierfachtür.

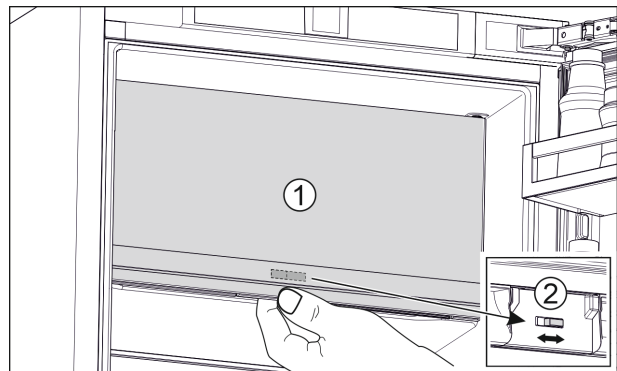


Fig. 7

- **** - Gefrierfachtür (1) schließen.
- Von unten an die **** - Gefrierfachtür greifen.
- Schieber (2) entweder nach rechts oder links schieben.

12 Türanschlag wechseln

Werkzeug

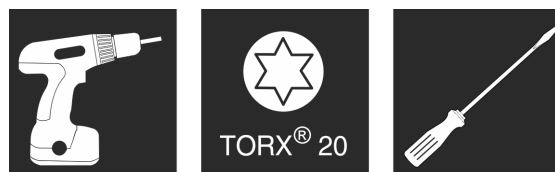


Fig. 8

Türanschlag wechseln



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herausfallende Tür!
Sind die Befestigungsteile nicht fest genug angeschraubt, kann die Tür herausfallen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen. Außerdem schließt die Tür evtl. nicht, so dass das Gerät nicht richtig kühlt.

- Die Lagerböcke unten und oben fest mit 4 Nm anschrauben.

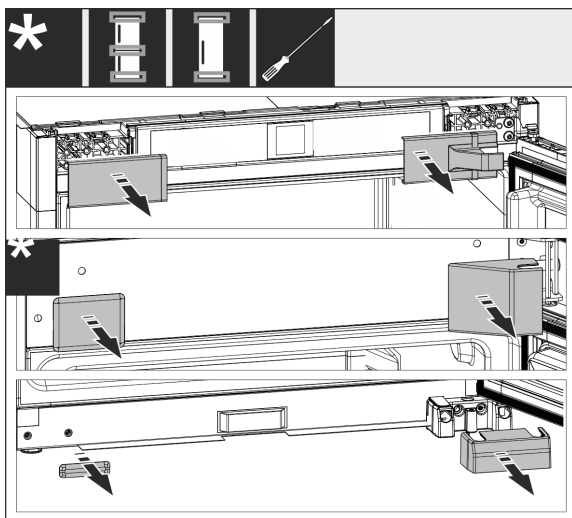


Fig. 9

- Bereits montierte Abdeckungen abnehmen, ggf Schlitzschraubendreher zum Abheben verwenden.

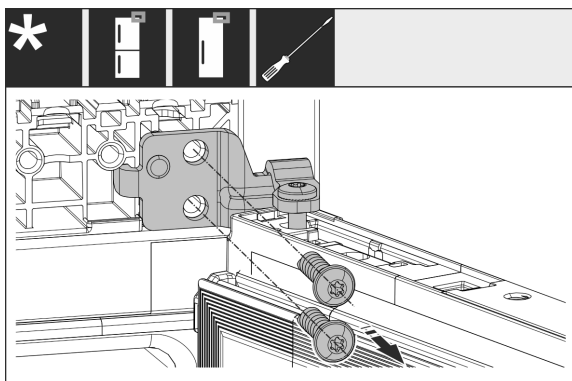


Fig. 10

- Schrauben am Lagerbock lösen. Tür gegen Herausfallen sichern.

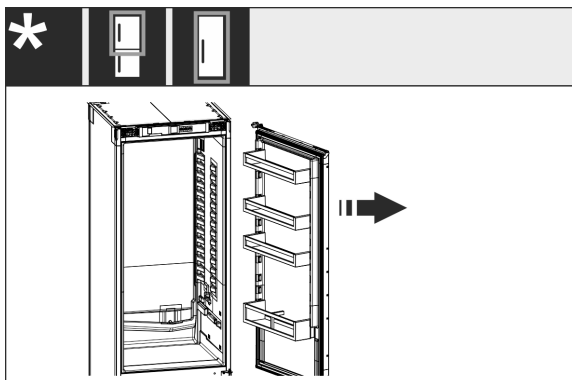


Fig. 11

- Tür zusammen mit dem noch angeschraubten Lagerbock abnehmen.

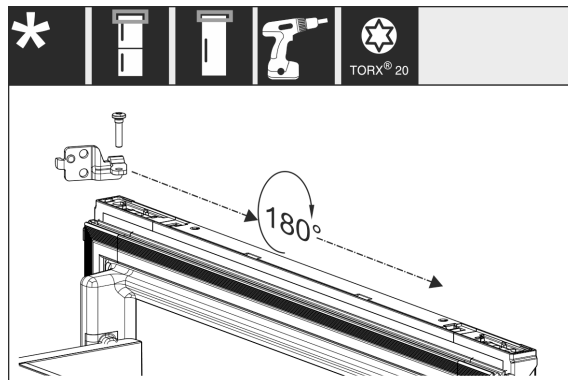


Fig. 12

- Lagerbock um 180° drehen und umsetzen.

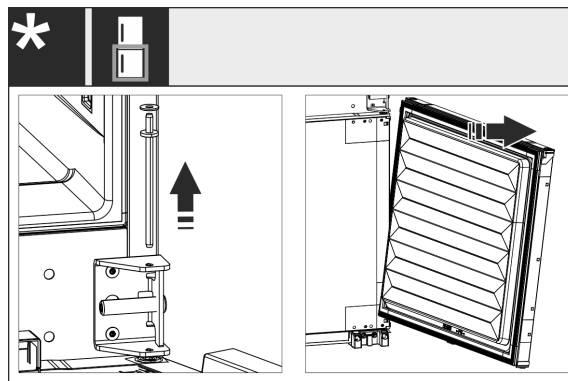


Fig. 13

- Untere Tür abnehmen: Lagerbolzen Mitte mit der Scheibe herausziehen. Tür gegen Herauskippen sichern. Die Tür nach oben abheben.

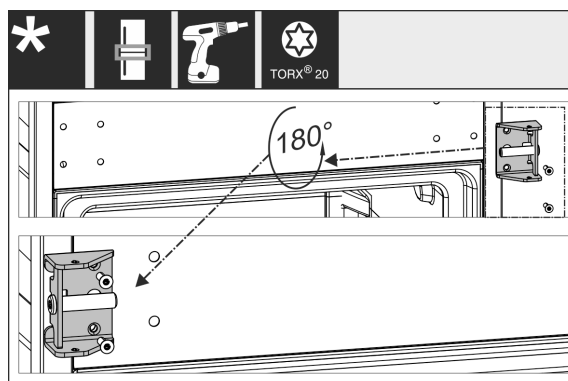


Fig. 14

- Mittleren Lagerbock umsetzen und fest schrauben.

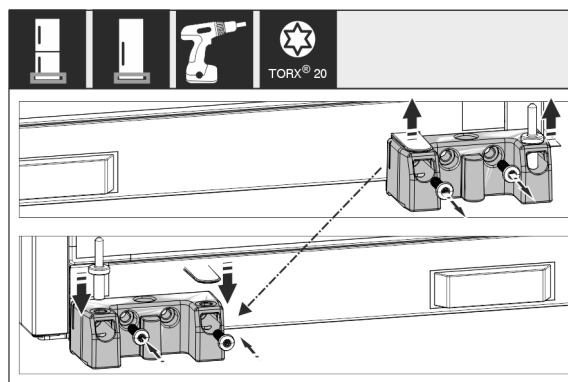


Fig. 15

- Unteren Lagerbock umsetzen und fest schrauben.

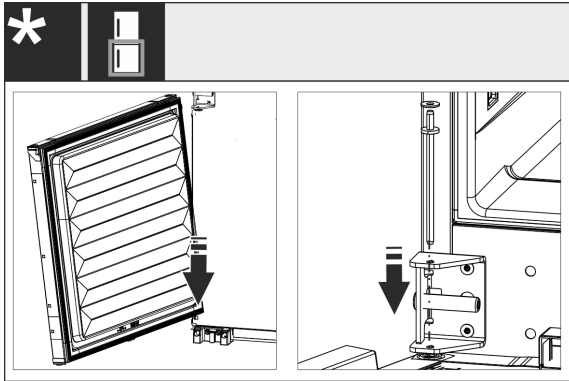


Fig. 16

- Bei Kombinationen: Untere Tür montieren: Unten auf den Scharnierbolzen aufsetzen und oben einschwenken. Lagerbolzen Mitte von oben durch den mittleren Lagerbock in die Tür einschieben.

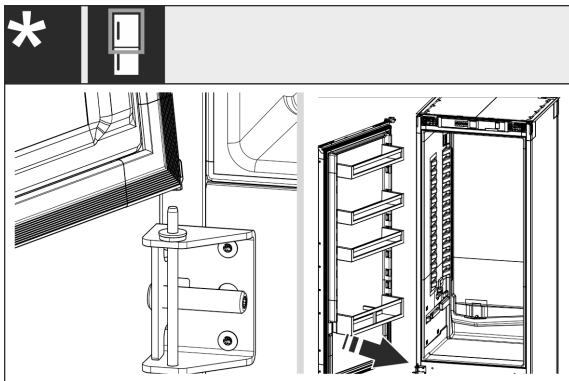


Fig. 17

- Bei Kombinationen: Obere Tür montieren: Unten auf den Lagerbolzen Mitte aufsetzen.
- Bei eintürigen Geräten: Tür montieren: Unten auf den Lagerbolzen aufsetzen.

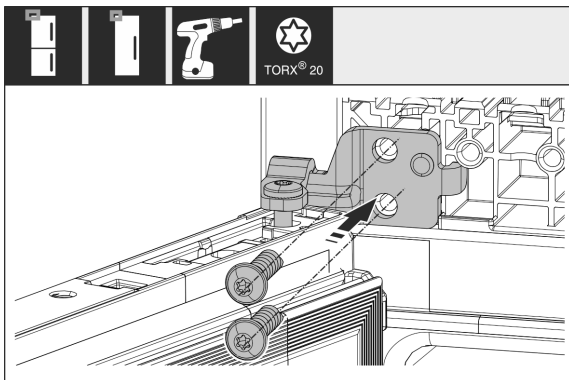


Fig. 18

- Oberen Lagerbock am Gehäuse festschrauben.

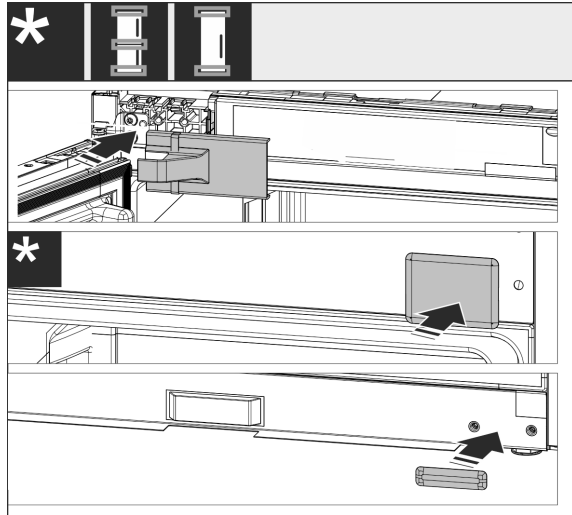


Fig. 19

- Griffseitige Abdeckungen wieder montieren. Scharnierseitige Abdeckung erst nach dem Einbau in das Möbel wieder montieren.
- Alle Schrauben kontrollieren und ggf. nachziehen.

13 Gerät in die Nische einbauen

Werkzeug und Hilfsmittel

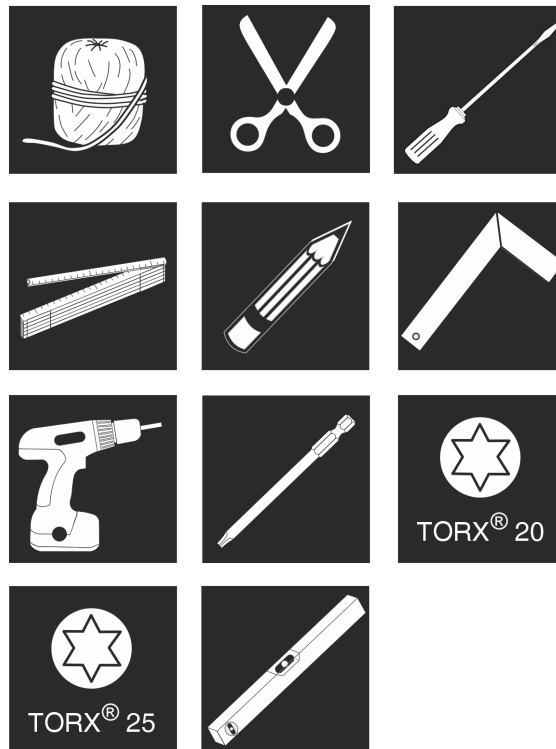


Fig. 20

Beiliegende Montageteile

Gerät in die Nische einbauen

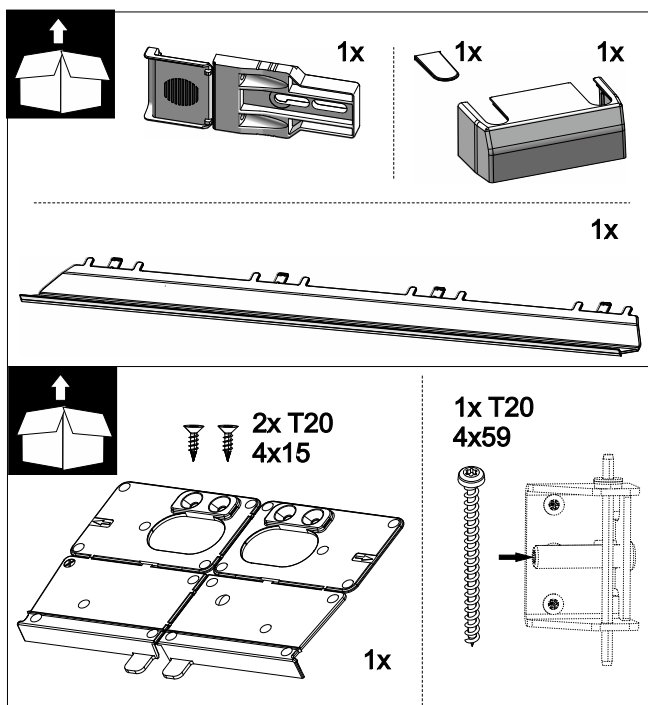


Fig. 21

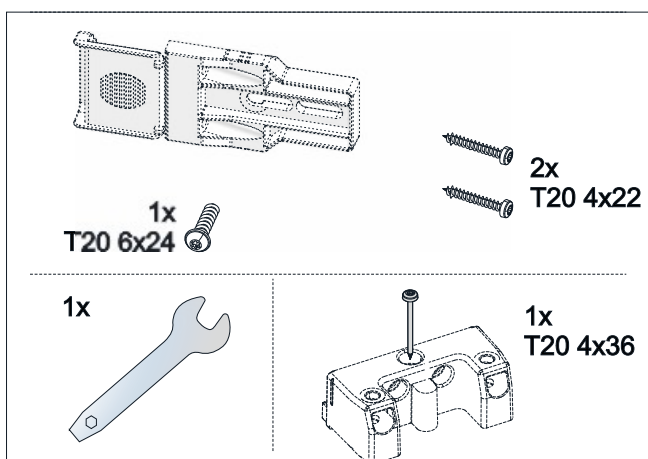


Fig. 22

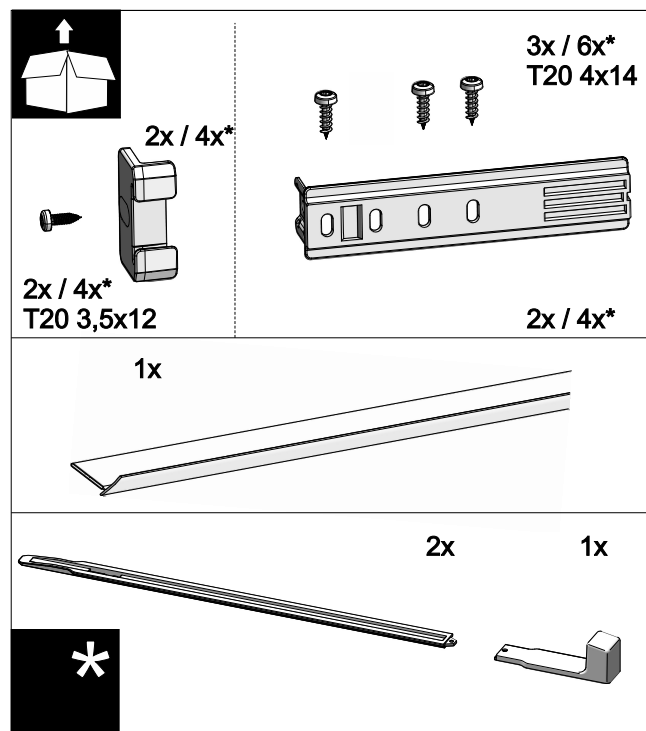


Fig. 23

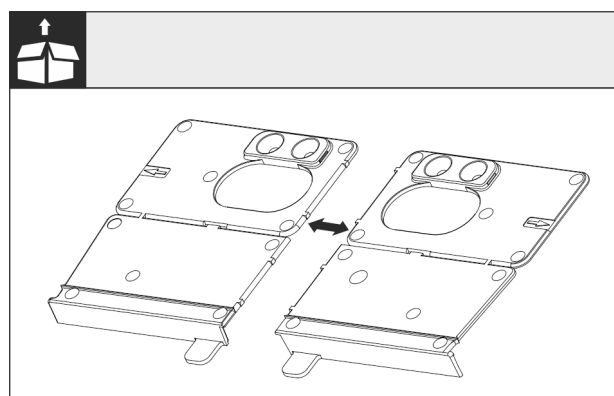


Fig. 24 Montagewinkel Boden

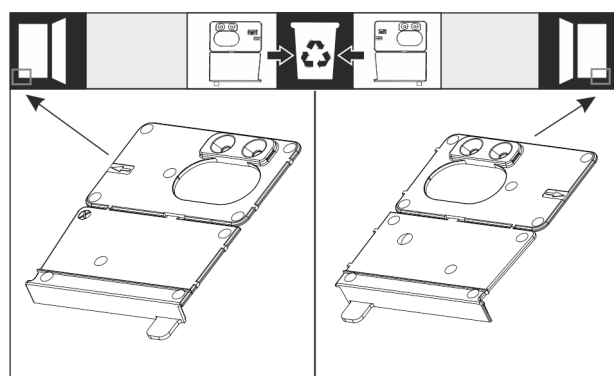


Fig. 25

- Montagewinkel Boden an der Perforierung trennen. Abhängig vom Türanschlag entweder den rechten oder linken Montagewinkel entsorgen.

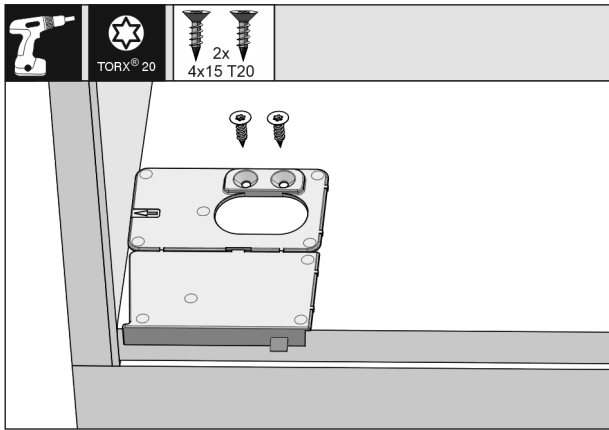


Fig. 26

ACHTUNG

Korrekte Einbautiefe des Gerätes.

- Die Verwendung des Montagewinkels gewährleistet die korrekte Einbautiefe des Gerätes.
- Den Montagewinkel Boden, abhängig vom Türanschlag rechts oder links, bündig zur Seitenwand auf den Boden der Möbelnische anschrauben. Der Montagewinkel wird immer griffseitig montiert.

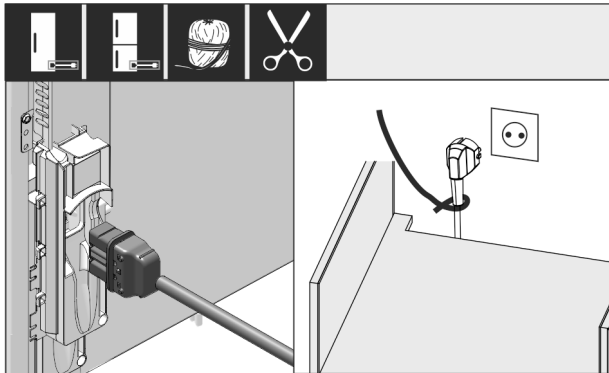


Fig. 27

- Netzanschlussleitung aus dem Beipack nehmen.
- Kaltgerätebuchse der Netzanschlussleitung vollständig in den Gerätestecker auf der Rückseite des Geräts einstecken. Auf festen Sitz der Kaltgerätebuchse achten.
- Netzstecker mithilfe einer Schnur zur frei zugänglichen Steckdose verlegen.

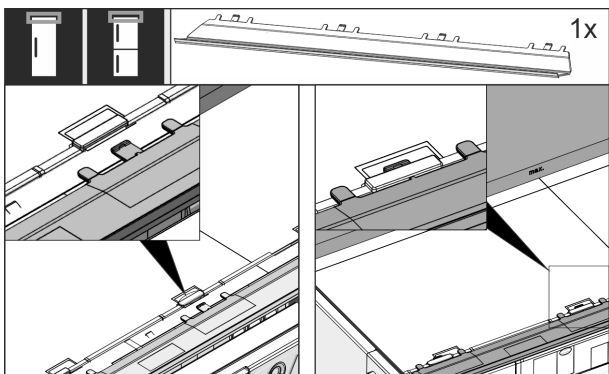


Fig. 28

- Die Ausgleichsblende einstecken. Die Blende lässt sich nach beiden Seiten verschieben.

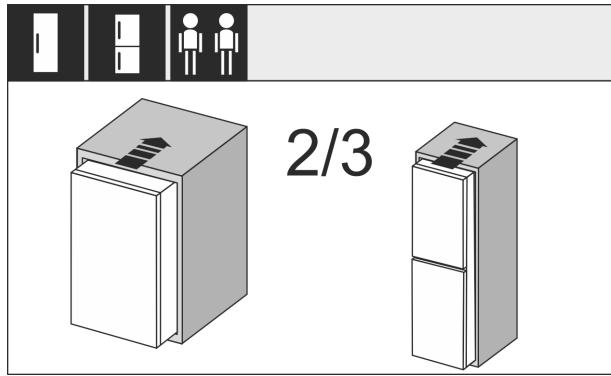


Fig. 29

- Das Gerät zu 2/3 in die Möbelnische einschieben.

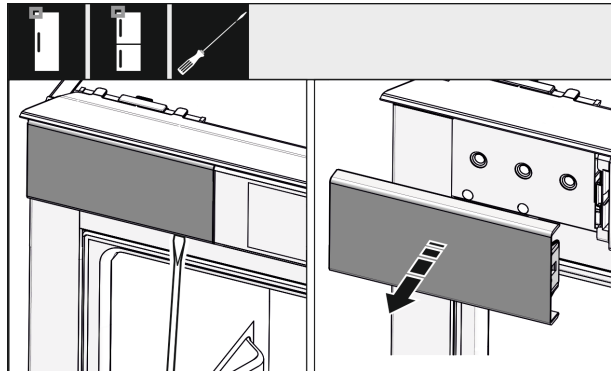


Fig. 30

- Mit einem Schraubendreher die Abdeckung oben links lockern und dann abnehmen.
- Falls bereits montiert, weitere Abdeckungen entfernen.

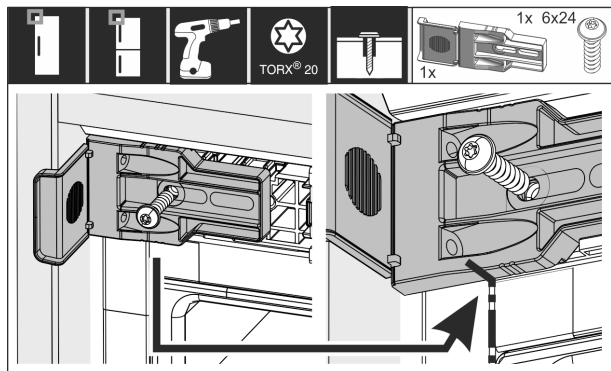


Fig. 31

- Befestigungswinkel fest anschrauben. Der Winkel sollte sich nicht mehr verschieben lassen. Die Markierung des Befestigungswinkels liegt idealerweise auf der Fuge des Gehäuses.

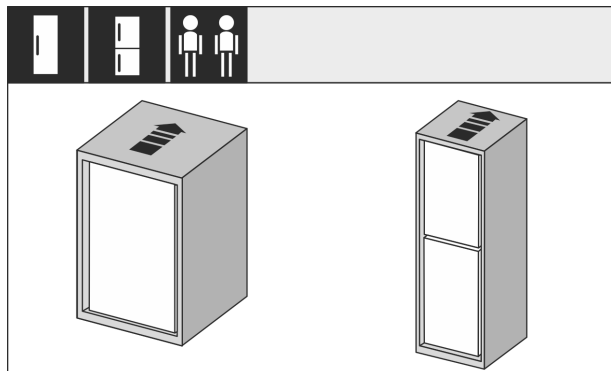


Fig. 32

Gerät in die Nische einbauen

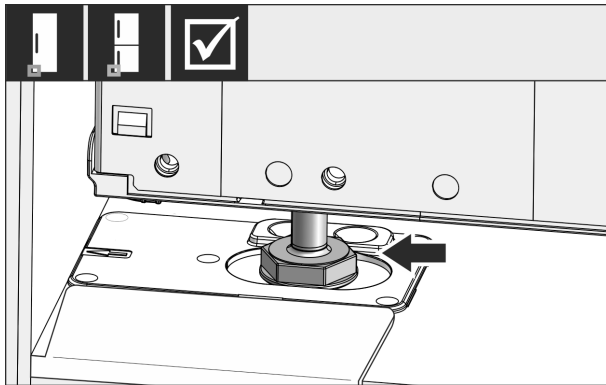


Fig. 33



WARNUNG

Brandgefahr durch Kurzschluss!

- Wenn Sie das Gerät in die Nische einschieben: Netzanschlussleitung nicht knicken, einklemmen oder beschädigen.
- Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- Das Gerät vollständig in die Möbelnische einschieben. Der Stellfuß muss in der Aussparung des Montagewinkels sitzen.

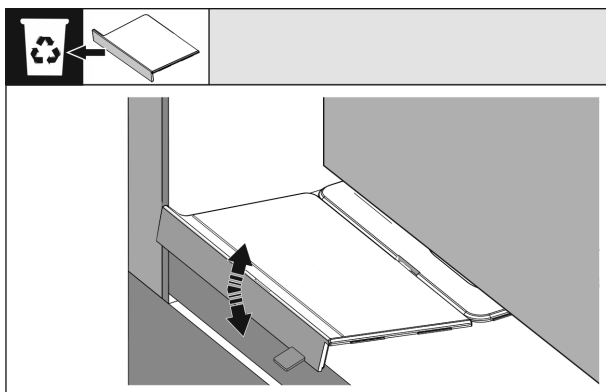


Fig. 34

- Vordere Anschlag des Montagewinkels Boden entfernen: Anschlag durch Bewegen lösen und ggf. mit Hilfe einer Zange abreißen.

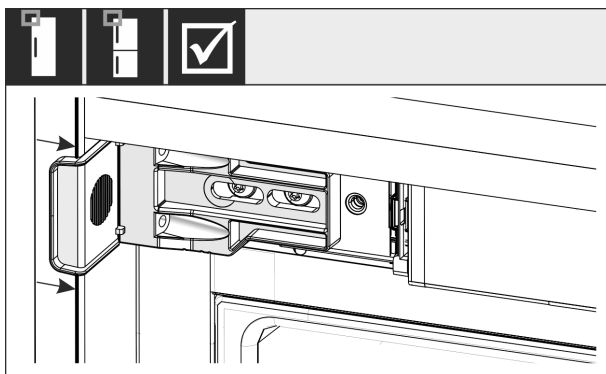


Fig. 35

- Kontrollieren, ob das Gerät bündig in der Möbelnische sitzt. Der Befestigungswinkel muss an der Seitenwand der Möbelnische anliegen.

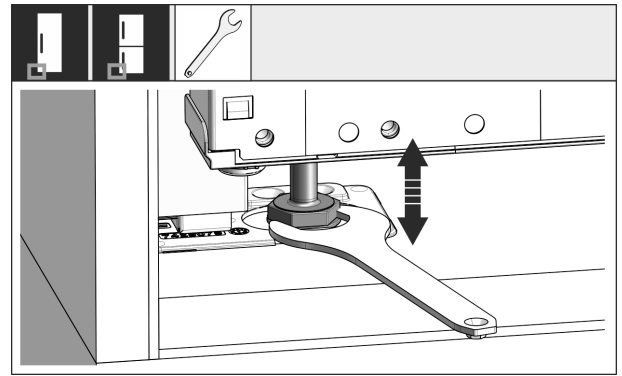


Fig. 36

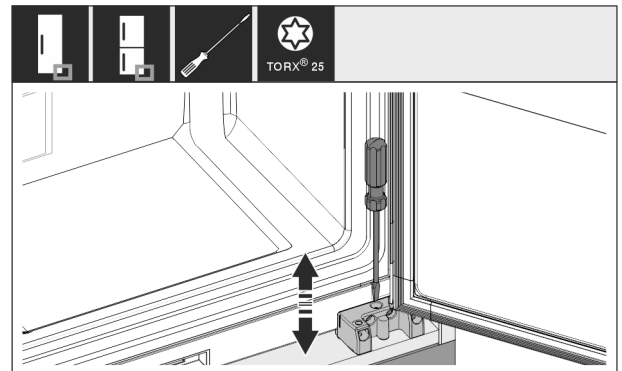


Fig. 37

- Bei Bedarf die Neigung des Gerätes über die Stellfüße ausrichten.

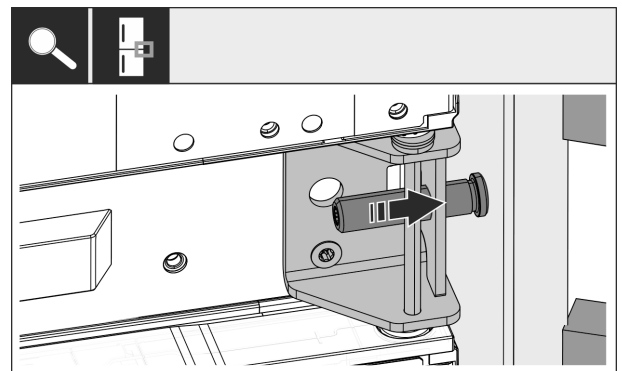


Fig. 38

- Bei Kombinationen: Das Gerät scharnierseitig über den mittleren Lagerbock in der Nische fixieren. Darauf achten, dass die Möbelwand nicht durch die Stellschraube beschädigt wird.

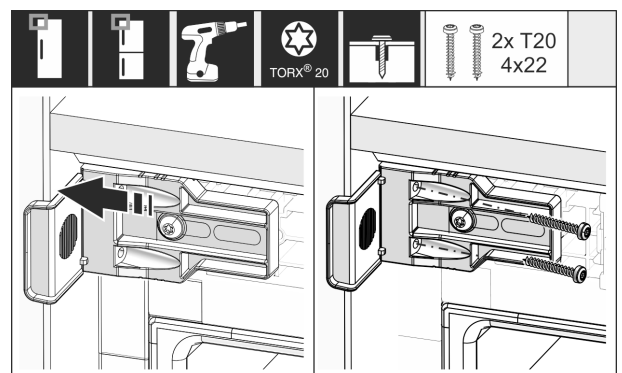


Fig. 39

- Winkel mit der Seitenwand der Möbelnische fest verschrauben.

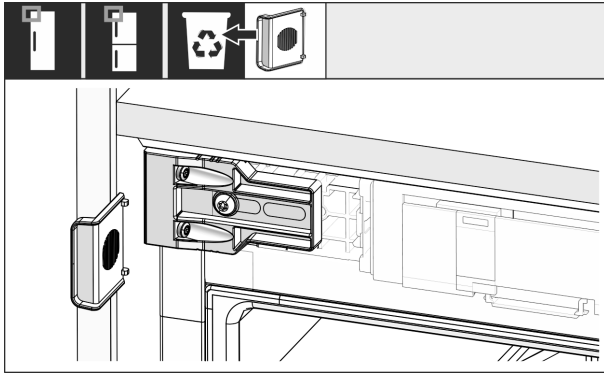


Fig. 40

- Griffseitig oben den Anschlag vom Winkel abbrechen und entsorgen.

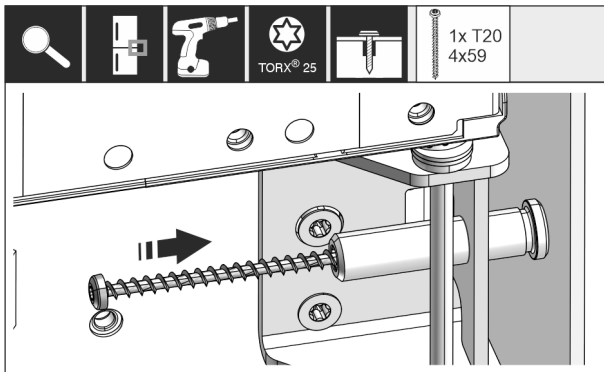


Fig. 41

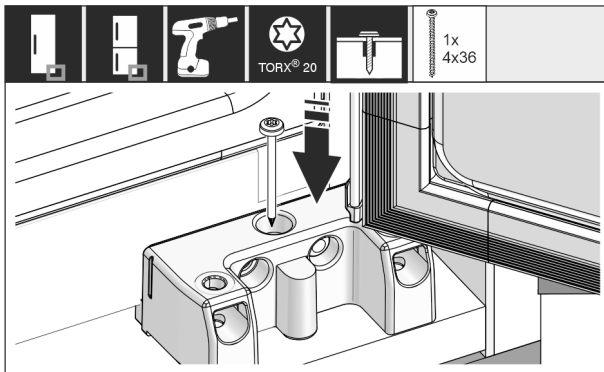


Fig. 42

- Gerät scharnierseitig über den mittleren und den unteren Lagerbock in der Nische verschrauben.

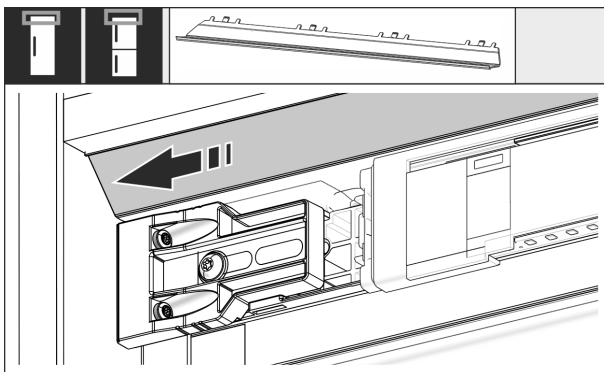


Fig. 43

- Blende so verschieben, dass sie bündig an der Seite der Möbelwand sitzt.

Ab Nischenhöhe 1400 mm Nivellierschienen einbauen:



Fig. 44

Sie müssen ab einer Nischenhöhe von 1400 mm Nivellierschienen unter dem Gerät einbauen. Die Nivellierschienen **verringern den Geräuschpegel**. Zwei Nivellierschienen und ein Montagegriff sind ab Nischenhöhe 1400 mm serienmäßig im Beipack.

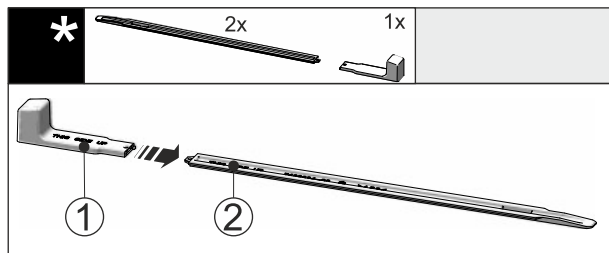


Fig. 45

- Montagegriff Fig. 45 (1) an die Nivellierschiene Fig. 45 (2) stecken.

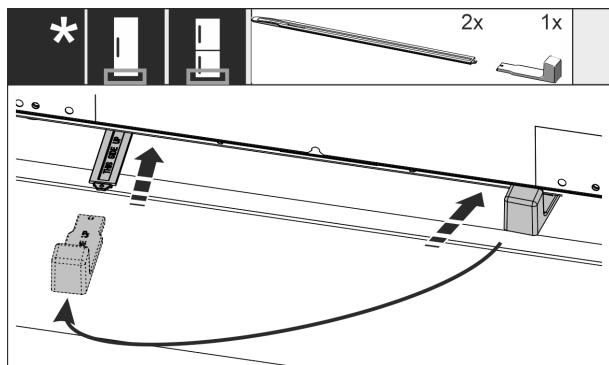


Fig. 46

- Nivellierschiene in die Führung unter dem Geräteboden bis zum Anschlag einschieben.
- Montagegriff abziehen und an die zweite Nivellierschiene stecken.
- Mit der zweiten Nivellierschiene gleichermaßen verfahren.

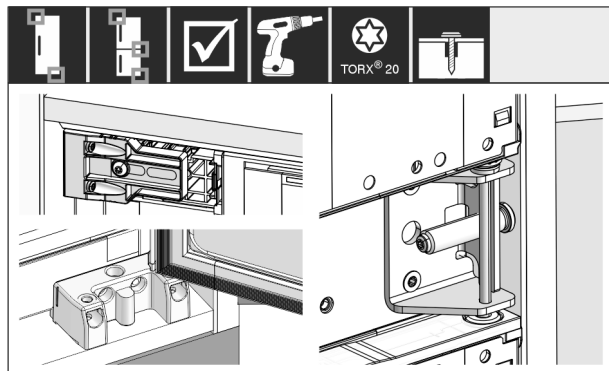


Fig. 47

- Alle Schrauben kontrollieren und nachziehen.

Gerät in die Nische einbauen

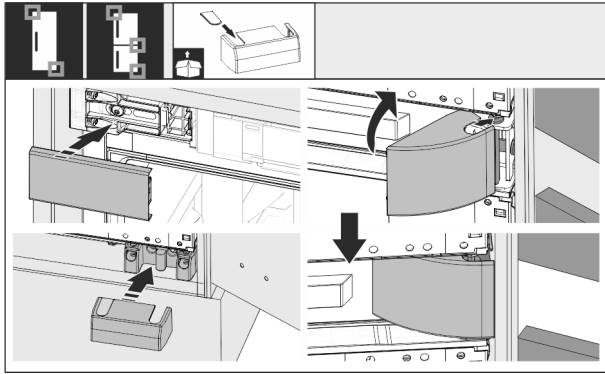


Fig. 48

- Alle Abdeckungen aufsetzen.

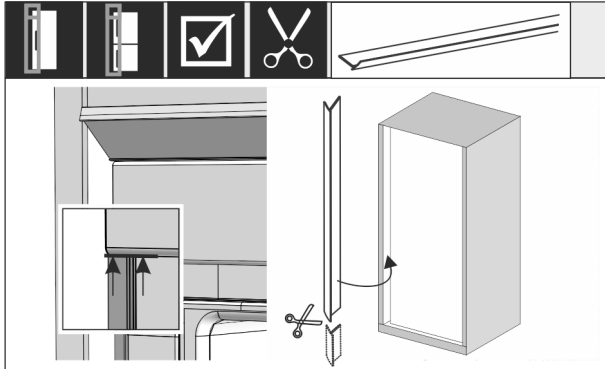


Fig. 49

- Bei Bedarf: Keder mit einer scharfen Schere auf die benötigte Länge kürzen.
- Keder unterhalb der oberen Abdeckung ansetzen und andrücken. Der Keder ist magnetisch.

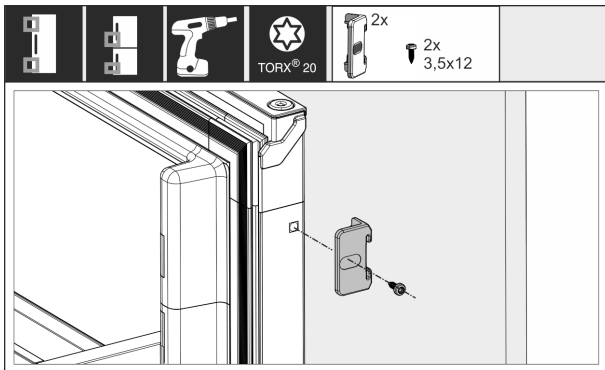


Fig. 50

Möbeltür mit Gerätetür verbinden:

- Tür maximal öffnen.
- Winkel an der Gerätetür montieren.

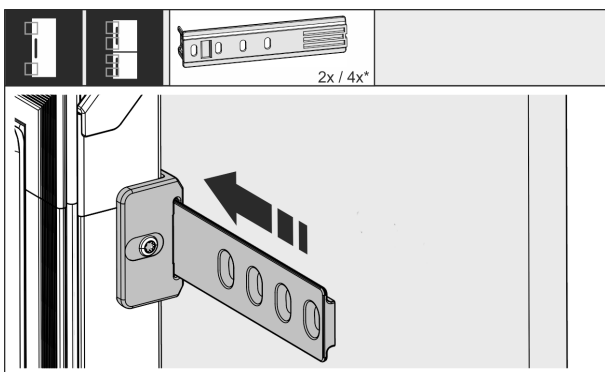


Fig. 51

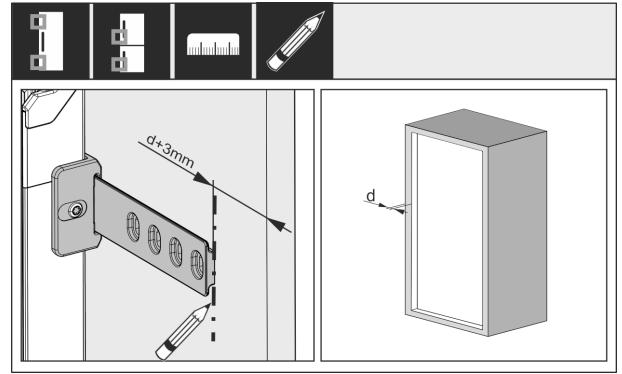


Fig. 52

Der Abstand zwischen Ende der Schiene und der Außenkante der Möbeltür ergibt sich aus der Dicke der Möbelseitenwand + 3 mm.

- Markierung mit einem abwaschbaren Stift setzen.

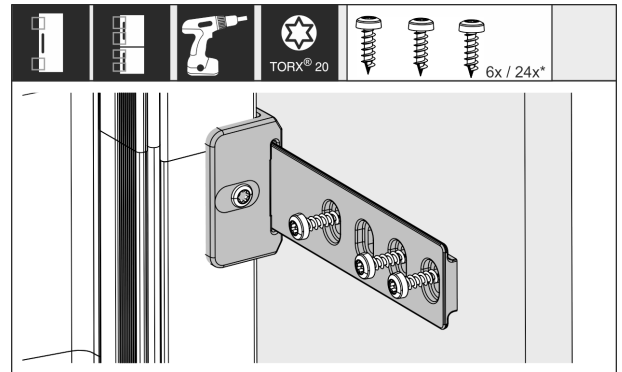


Fig. 53

- Schiene in den Winkel schieben und mit der Möbeltür verschrauben.

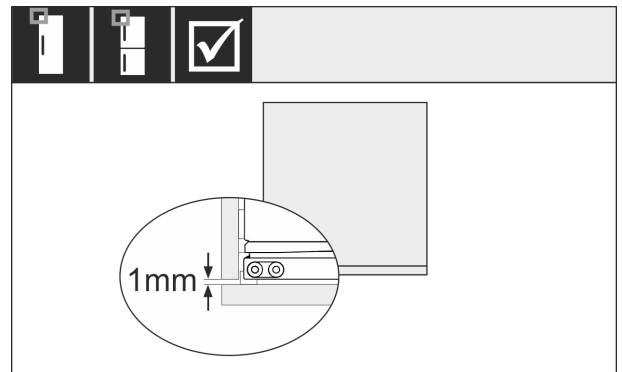


Fig. 54

- Prüfen, ob die Dichtung der Gerätetür umlaufend anliegt.
- Sicherstellen, dass die Möbeltür nicht auf die Seitenwand der Möbelnische aufschlägt. Liebherr empfiehlt einen Abstand von min. 1 mm.

14 Gerät an Stromversorgung anschließen



WARNUNG

Stromschlaggefahr und Verletzungsgefahr durch beschädigtes Gerät oder beschädigte Netzanschlussleitung! Lebensgefahr und Schnittverletzungen. Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beim Transport beschädigt wurden, dann können Sie einen tödlichen Stromschlag erhalten. Sie können sich außerdem an beschädigten Teilen des Gerätegehäuses schneiden.

- ▶ Gerät und Netzanschlussleitung nach Transport auf Beschädigungen prüfen.
- ▶ Gerät auf keinen Fall in Betrieb nehmen, wenn Gerät oder Netzanschlussleitung beschädigt sind.
- ▶ Kundenservice kontaktieren.

Sie schließen Ihr Gerät mithilfe der separat gelieferten Netzanschlussleitung an das Stromnetz an. Die Netzanschlussleitung hat an einem Ende eine Kaltgerätebuchse und am anderen Ende einen Netzstecker.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät und Netzanschlussleitung sind unbeschädigt.
- Gerät ist vorschriftsmäßig eingebaut. (siehe 13 Gerät in die Nische einbauen)
- Anforderungen an den elektrischen Anschluss sind eingehalten. (siehe 2 Aufstellbedingungen)
- Maße für den vorschriftsmäßigen Anschluss sind bekannt und eingehalten.
- Netzspannung und Frequenz entsprechen den Angaben auf dem Typenschild.
- Steckdose ist vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert.
- Auslösestrom der Sicherung liegt zwischen 10 A und 16 A.
- Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät. (siehe 4 Nischenmaße)

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Betrieb! Beschädigung der elektrischen Komponenten des Geräts.

- ▶ Ausschließlich mitgelieferte Netzanschlussleitung verwenden.

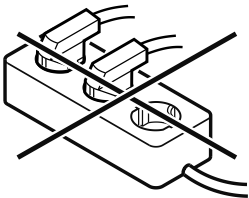


WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Anschließen! Verbrennungen.

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Keine Verlängerungskabel verwenden.
- ▶ Keine Verteilerleisten verwenden.



ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßes Anschließen! Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Gerät nicht an Inselwechselrichtern, wie z.B. Solarstromanlagen und Benzingeneratoren, anschließen.
- ▶ Netzstecker der Netzanschlussleitung an die Spannungsversorgung anschließen. Auf festen Sitz des Netzsteckers in der Steckdose achten.

- ▶ Liebherr-Logo erscheint im Display.
- ▶ Anzeige wechselt zum Standby-Symbol.
- ▶ Wenn innerhalb von 60 Sekunden keine Aktion erfolgt: Standby-Symbol verblasst oder verschwindet.
- ▶ Gerät ist angeschlossen. Erstinbetriebnahme siehe folgende Kapitel oder Gebrauchsanweisung.



home.liebherr.com/fridge-manuals

DE integrierbare Kühl- und Gefriergeräte, Schlepptür

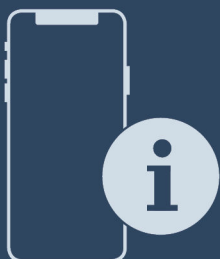
Ausgabedatum: 20250718

Artikelnr.-Index: 7088417-00



Montageanweisung

Quality, Design and Innovation



home.liebherr.com/fridge-manuals



LIEBHERR

Inhalt

1	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2	Aufstellbedingungen	3
2.1	Raum.....	3
2.2	Aufstellen mehrerer Geräte.....	3
2.3	Elektrischer Anschluss.....	3
3	Gerätemaße	4
4	Nischenmaße	5
5	Belüftungsanforderungen	5
6	Gerät transportieren	6
7	Gerät auspacken	6
8	Gerät aufstellen	6
8.1	Nach dem Aufstellen.....	6
9	Verpackung entsorgen	6
10	Erläuterung verwendeter Symbole	6
11	****- Gefrierfachtür*	7
11.1	Türanschlag umsetzen.....	7
12	Türanschlag wechseln	7
13	Gerät in die Nische einbauen	9
14	Gerät an Stromversorgung anschließen	15

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Symbol	Erklärung
	Anleitung lesen Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennen-zulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.
	Zusätzliche Informationen im Internet Die digitale Anleitung mit ergänzenden Infor-mationen und in weiteren Sprachen finden Sie im Internet über den QR-Code auf der Vorderseite der Anleitung oder über Eingabe der Servicenummer unter home.liebherr.com/fridge-manuals . Die Servicenummer finden Sie auf dem Typen-schild: <i>Fig. Beispielhafte Darstellung</i>
	Gerät prüfen Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder Kundendienst.
	Abweichungen Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

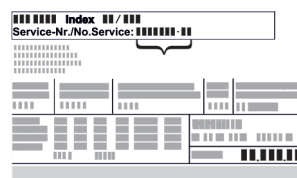
Symbol	Erklärung
	Handlungsanweisungen und Handlungsergeb-nisse Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet. Handlungsergebnisse sind mit einem ▷ gekennzeichnet.
	Videos Videos zu den Geräten sind auf dem YouTube-Kanal der Liebherr-Hausgeräte verfügbar.

Open-Source-Lizenzen:

Das Gerät enthält Softwarekomponenten, die Open-Source-Lizenzen verwenden. Informationen zu verwen-deten Open-Source-Lizenzen können Sie hier abrufen: home.liebherr.com/open-source-licences

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bewahren Sie diese Montageanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.
- Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Montageanweisung an den Nachbesitzer weiter.
- Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Montageanweisung vor der Installa-tion und Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.
- Lesen Sie zuerst die allgemeinen Sicherheitshinweise in der **Gebrauchsanweisung**, welche zu dieser Montageanweisung gehört, im Kapitel "Allgemeine Sicherheitshinweise" und befolgen Sie diese. Wenn Sie die **Gebrauchsanweisung** nicht mehr auffinden, dann können Sie die **Gebrauchsanweisung** im Internet über Eingabe der Servicenummer unter home.liebherr.com/fridge-manuals herunterladen. Die Servicenummer finden Sie auf dem Typenschild:



- Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezi-fischen Hinweise in den anderen Kapiteln, wenn Sie das Gerät installieren:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

2 Aufstellbedingungen



WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Gerät ausschließlich in geschlossenen Räumen aufstellen und verwenden.
- Gerät nur in eingebauten Zustand betreiben.

2.1 Raum



WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden. Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellort achten.
- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m³ groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.

2.1.1 Untergrund im Raum

- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein.
- Wenn Sie das Gerät in ein Küchenmöbel einbauen, das auf einem unebenen Boden steht: Küchenmöbel nivellieren.

2.1.2 Positionierung im Raum

- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen einbauen.
- Sie können das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen.
- Wenn Sie das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen, kann sich der Energieverbrauch geringfügig erhöhen. Dies ist abhängig von der Nutzungsdauer und Nutzungsintensität des Backofens.
- Das Gerät nur in standfeste Möbel einbauen.

2.2 Aufstellen mehrerer Geräte

Die Geräte sind für unterschiedliche Aufstellarten entwickelt. Wenn Sie mehrere Geräte nebeneinander oder übereinander aufstellen möchten, sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Ausschließlich Geräte nebeneinander oder übereinander aufstellen, die dafür entwickelt sind.
- ❑ Hinweise und folgende Tabelle beachten.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

- Gerät nicht direkt neben einem weiteren Kühl-/Gefriergerät aufstellen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

- Gerät nicht direkt über einem weiteren Kühl-/Gefriergerät aufstellen.

Modell	Aufstellart
alle Modelle	einzeln
Modelle, deren Modellbezeichnung mit S... beginnen.	Side-by-Side (SBS)
Modelle bis zu maximaler Nischenhöhe von 880 mm und mit beheizter Decke können „übereinander“ aufgestellt werden. Oberes Gerät: bis zu maximaler Nischenhöhe 140 mm	Übereinander

Modelle und ihre Aufstellart

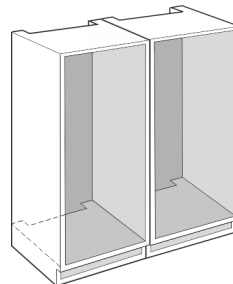


Fig. 1

Jedes Gerät in eine separate Möbelnische einbauen.

2.3 Elektrischer Anschluss



WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!

Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

- Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemmt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
- Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
- Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z.B. Halogen-Trafos) **nicht** an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.

3 Gerätemaße

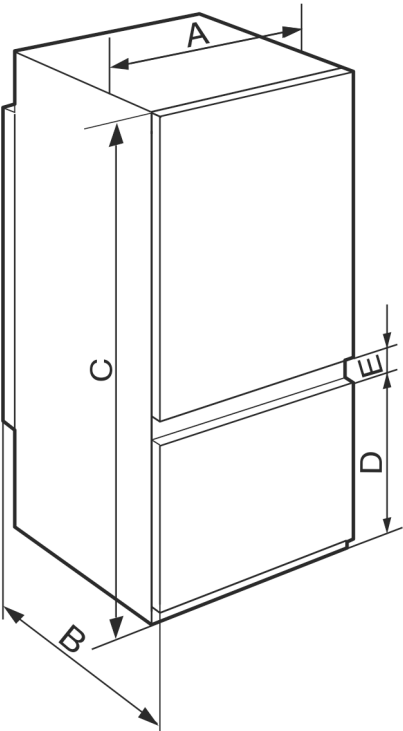


Fig. 2

IC(B)(N)S.. 51.2 / IKGS 51Vd02	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1770
D (mm)	523
E (mm)	67

Nischenhöhe 1780 - Kombinationen mit 2 Gefrierfächern

IC(B)(N)S.. 51.3 / IKGS 51Ve03 / IKGBNS 51Vd23 / IKGNS 51Vd03	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1770
D (mm)	669
E (mm)	67

Nischenhöhe 1780 - Kombinationen mit 3 Gefrierfächern

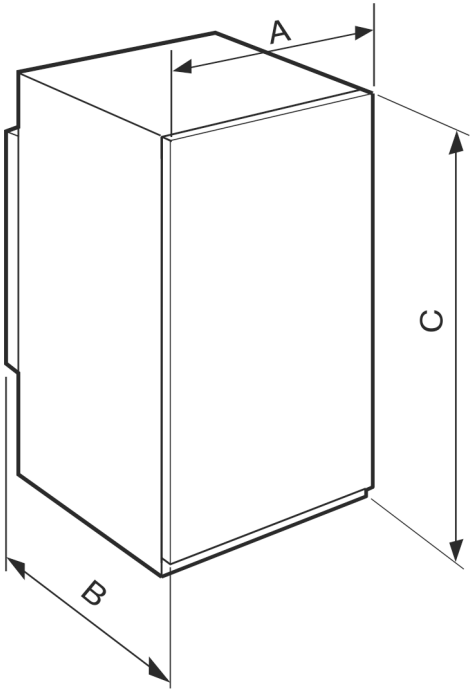


Fig. 3

IRS.. 39.. / IFS.. 39..	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	872

Nischenhöhe 88

IR(B)S.. 41.. / IKS 41Ve00 / IKS 41Ve01	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1213

Nischenhöhe 122

IR(B)S.. 51.. / SIFNS.. 51..	
A (mm)	541
B (mm)	545
C (mm)	1770

Nischenhöhe 1780

4 Nischenmaße

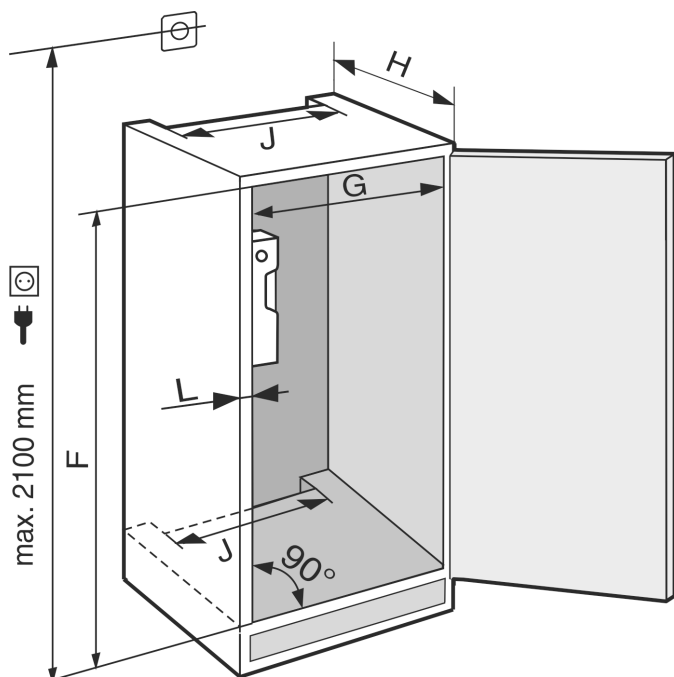


Fig. 4

IRS.. 39.. / IFS.. 39..	
F (mm)	874 bis 890
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

IR(B)S.. 41.. / IKS 41Ve00 / IKS 41Ve01	
F (mm)	1216 bis 1236
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

IR(B)S.. 51.. / SIFNS.. 51..	
F (mm)	1772 bis 1788
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

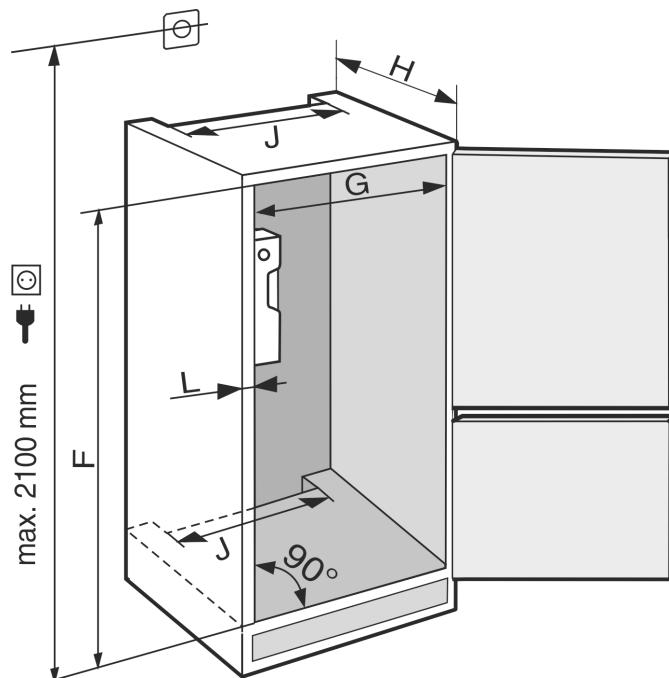


Fig. 5

IC(N)S.. 51.. / ICB(N)S.. 51.. / IKGNS 51Vd03 / IKGNS 51Vd02 / IKGS 51Ve03 / IKGBNS 51Vd23	
F (mm)	1772 bis 1788
G (mm)	560 bis 570
H (mm)	min. 550, empfohlen 560
J (mm)	min. 500
L (mm)	max. 19

Der deklarierte Energieverbrauch wurde mit einer Küchenmöbeltiefe von 560 mm ermittelt. Das Gerät ist bei einer Küchenmöbeltiefe von 550 mm voll funktionsfähig, hat aber einen geringfügig höheren Energieverbrauch.

- Die Wandstärke der Nachbarmöbel prüfen: Sie muss min. 16 mm betragen.
- Das Gerät nur in stabile, standfeste Küchenmöbel einbauen. Möbel gegen Umkippen sichern.
- Das Küchenmöbel mit einer Wasserwaage und einem Anreißwinkel ausrichten und bei Bedarf durch Unterlegen ausgleichen.
- Sicherstellen, dass Fußboden und Seitenwände des Möbels im rechten Winkel zueinander stehen.

5 Belüftungsanforderungen

ACHTUNG

Abgedeckte Belüftungsöffnungen! Beschädigungen. Gerät kann sich überhitzen, was die Lebensdauer von verschiedenen Geräteteilen verringern und zu Funktionseinschränkungen führen kann.

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten.
- Belüftungsöffnungen bzw. -gitter im Gerätegehäuse und im Küchenmöbel (Einbaugerät) immer freihalten.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.

Die Lüftungsquerschnitte unbedingt einhalten:

- Die Tiefe des Entlüftungsschachts an der Möbelerückwand muss min. 38 mm betragen.
- Für die Be- und Entlüftungsquerschnitte im Möbelsockel und Möbelumbau oben sind min. 200 cm² erforderlich.
- Grundsätzlich gilt: Je größer der Lüftungsquerschnitt, umso energiesparender arbeitet das Gerät.

Gerät transportieren

Für den Betrieb des Geräts ist eine ausreichende Be- und Entlüftung erforderlich. Die werkseitig vorgesehenen Lüftungsgitter gewährleisten einen wirksamen Lüftungsquerschnitt am Gerät von 200 cm². Falls Sie die Lüftungsgitter durch eine Blende ersetzen, muss diese mindestens einen gleich großen oder größeren Lüftungsquerschnitt als das Lüftungsgitter des Herstellers haben.

6 Gerät transportieren

Beim Gerätetransport beachten:

- ▶ Gerät stehend transportieren.
- ▶ Gerät mithilfe von zwei Personen transportieren.

Bei Erstinbetriebnahme:

- ▶ Gerät verpackt transportieren.

Beim Gerätetransport nach Erstinbetriebnahme (z. B. Umzug oder Reinigung):

- ▶ Gerät entleeren.
- ▶ Tür gegen ungewolltes Öffnen sichern.

7 Gerät auspacken

Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.

- ▶ Prüfen Sie das Gerät und die Verpackung auf Transportschäden. Wenden Sie sich unverzüglich an den Lieferanten, falls Sie irgendwelche Schäden vermuten.
- ▶ Entfernen Sie sämtliche Materialien von der Rückseite oder den Seitenwänden des Geräts, die eine ordnungsgemäße Aufstellung bzw. Be- und Entlüftung verhindern können.
- ▶ Alle Schutzfolien von dem Gerät entfernen. Dabei keine spitzen oder scharfen Gegenstände verwenden!

8 Gerät aufstellen



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch schweres Gerät!

- ▶ Gerät mit zwei Personen zu seinem Aufstellungsort transportieren.



WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch instabiles Gerät!

Gerät kann umkippen.

- ▶ Gerät entsprechend den Anweisungen befestigen.



WARNUNG

Brand- und Beschädigungsgefahr!

- ▶ Wärmeabgebende Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw. nicht auf das Gerät stellen!

Das Gerät möglichst von einem Fachmann in das Küchenmöbel einbauen lassen.

Das Gerät nicht ohne Hilfe aufstellen.

8.1 Nach dem Aufstellen

- ▶ Alle Transportsicherungsteile entfernen.
- ▶ Gerät reinigen (siehe Gebrauchsanweisung, Gerät reinigen).

9 Verpackung entsorgen



WARNUNG

Ersticken Gefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!

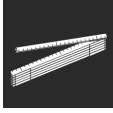
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Die Verpackung ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Wellpappe/Pappe
- Teile aus geschäumtem Polystyrol
- Folien und Beutel aus Polyethylen
- Umreifungsbänder aus Polypropylen
- genagelter Holzrahmen mit Scheibe aus Polyethylen*
- ▶ Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

10 Erläuterung verwendeter Symbole

	Bei diesem Handlungsschritt besteht Verletzungsgefahr! Beachten Sie die Sicherheitshinweise!
	Die Anweisung ist für mehrere Modelle gültig. Diesen Schritt nur ausführen, wenn er auf Ihr Gerät zutrifft.
	Für die Montage bitte die ausführliche Beschreibung im Textteil der Anweisung beachten.
	Abschnitt ist entweder gültig für ein eintüriges Gerät oder ein zweitüriges Gerät.
	Wählen Sie zwischen den Alternativen: Gerät mit Türanschlag rechts oder Gerät mit Türanschlag links.
	Montageschritt bei IceMaker und / oder InfinitySpring notwendig.
	Schrauben nur lösen oder leicht anziehen.
	Schrauben fest anziehen.
	Prüfen Sie, ob der nachfolgende Arbeitsschritt für Ihr Modell notwendig ist.

	Prüfen Sie die richtige Montage / den richtigen Sitz der verwendeten Bauteile.
	Messen Sie das vorgegebene Maß nach und korrigieren Sie, falls notwendig.
	Werkzeug für die Montage: Meterstab
  TORX® 20	Werkzeug für die Montage: Akkuschrauber und Einsatz Für eine bessere Erreichbarkeit der Schrauben wird ein langer Biteinsatz empfohlen.
	
	Werkzeug für die Montage: Wasserwaage
 SW7 SW10	Werkzeug für die Montage: Gabelschlüssel mit SW 7 und SW 10
	Für diesen Arbeitsschritt werden zwei Personen benötigt.
 	Der Arbeitsschritt findet an der markierten Stelle des Geräts statt.
	Hilfsmittel für die Montage: Bindfaden
	Hilfsmittel für die Montage: Winkelmaß
	Hilfsmittel für die Montage: Schraubendreher
	Hilfsmittel für die Montage: Schere
	Hilfsmittel für die Montage: Markierstift, abwischbar
	Beipack: Bauteile entnehmen



Nicht mehr benötigte Bauteile fachgerecht entsorgen.

11 ****- Gefrierfachtür*

Sie können die **** - Gefrierfachtür bei einem Türanschlagwechsel mit einem einfachen Handgriff umsetzen. Wenn es möglich ist, die Gerätetür des Kühlgerätes mehr als 115° zu öffnen (1), können Sie das Gefrierfach auch ohne einen Türanschlagwechsel öffnen. Bei einem kleineren Öffnungswinkel (2) der Gerätetür ist das Umsetzen des Türanschlages notwendig.

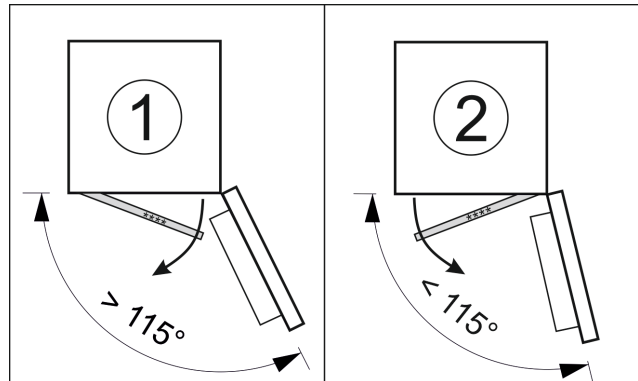


Fig. 6

11.1 Türanschlag umsetzen

Der Schieber zum Umsetzen des Türanschlages befindet sich unten an der Rückseite der **** - Gefrierfachtür.

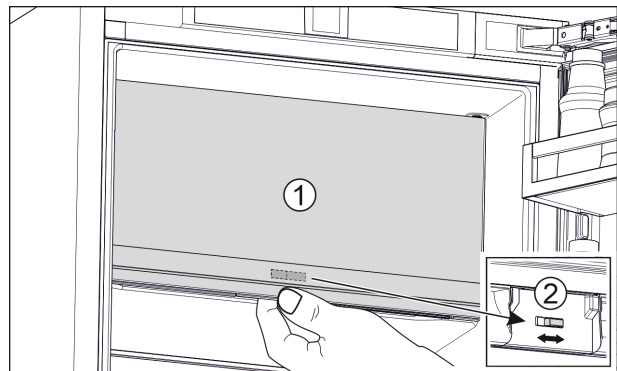


Fig. 7

- ▶ **** - Gefrierfachtür (1) schließen.
- ▶ Von unten an die **** - Gefrierfachtür greifen.
- ▶ Schieber (2) entweder nach rechts oder links schieben.

12 Türanschlag wechseln

Werkzeug

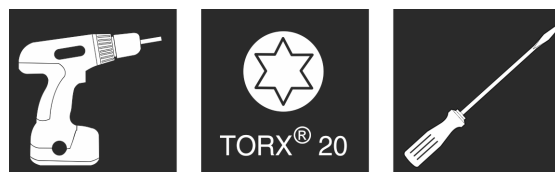


Fig. 8

Türanschlag wechseln



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch herausfallende Tür!
Sind die Befestigungsteile nicht fest genug angeschraubt, kann die Tür herausfallen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen. Außerdem schließt die Tür evtl. nicht, so dass das Gerät nicht richtig kühlt.

- Die Lagerböcke unten und oben fest mit 4 Nm anschrauben.

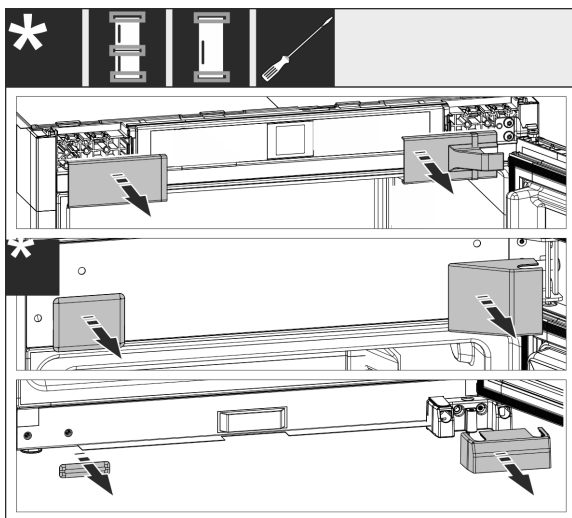


Fig. 9

- Bereits montierte Abdeckungen abnehmen, ggf. Schlitzschraubendreher zum Abheben verwenden.

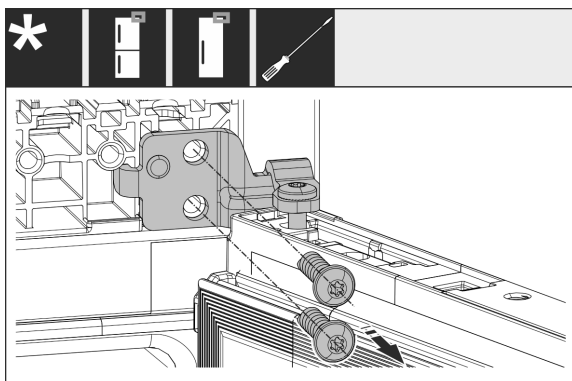


Fig. 10

- Schrauben am Lagerbock lösen. Tür gegen Herausfallen sichern.

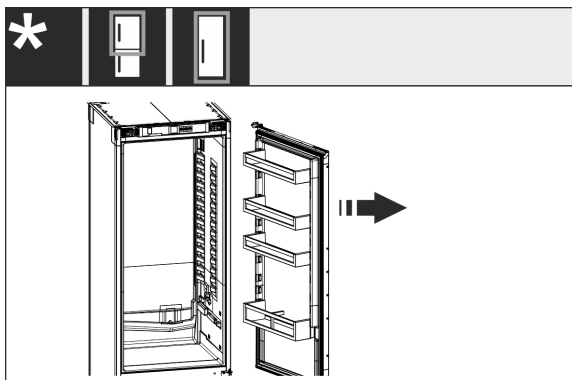


Fig. 11

- Tür zusammen mit dem noch angeschraubten Lagerbock abnehmen.

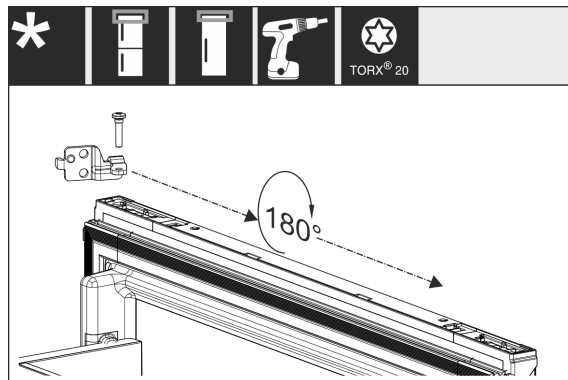


Fig. 12

- Lagerbock um 180° drehen und umsetzen.

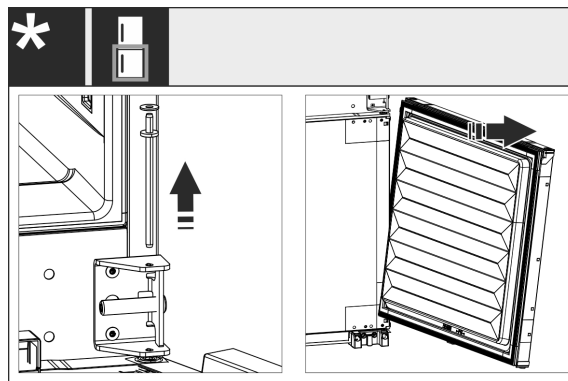


Fig. 13

- Untere Tür abnehmen: Lagerbolzen Mitte mit der Scheibe herausziehen. Tür gegen Herauskippen sichern. Die Tür nach oben abheben.

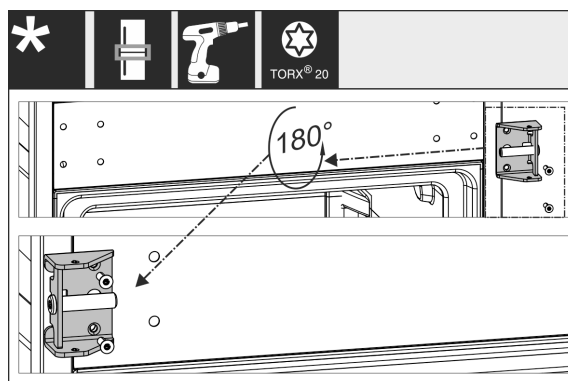


Fig. 14

- Mittleren Lagerbock umsetzen und fest schrauben.

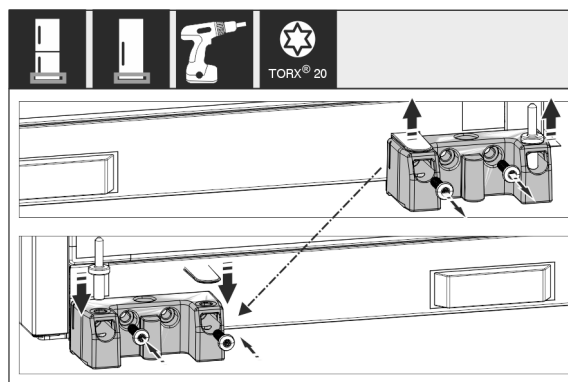


Fig. 15

- Unteren Lagerbock umsetzen und fest schrauben.

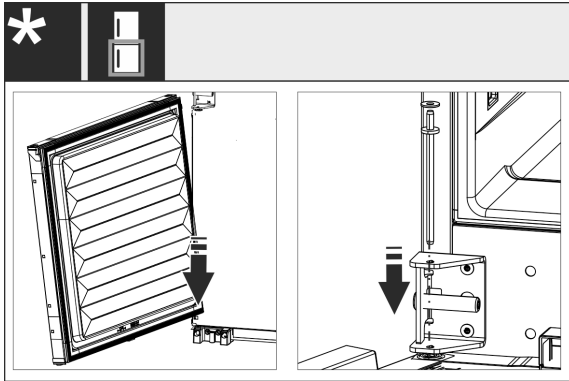


Fig. 16

- Bei Kombinationen: Untere Tür montieren: Unten auf den Scharnierbolzen aufsetzen und oben einschwenken. Lagerbolzen Mitte von oben durch den mittleren Lagerbock in die Tür einschieben.

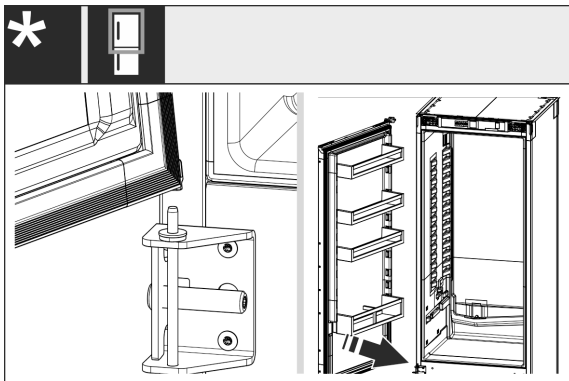


Fig. 17

- Bei Kombinationen: Obere Tür montieren: Unten auf den Lagerbolzen Mitte aufsetzen.
- Bei eintürigen Geräten: Tür montieren: Unten auf den Lagerbolzen aufsetzen.

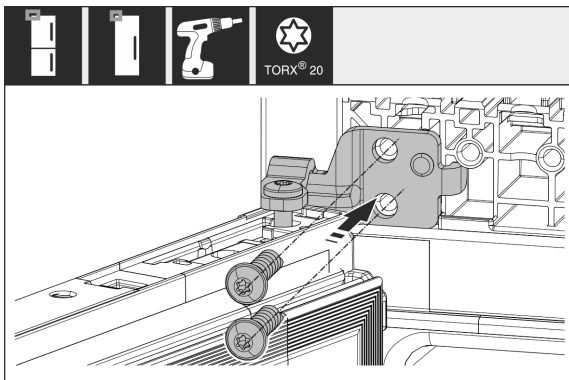


Fig. 18

- Oberen Lagerbock am Gehäuse festschrauben.

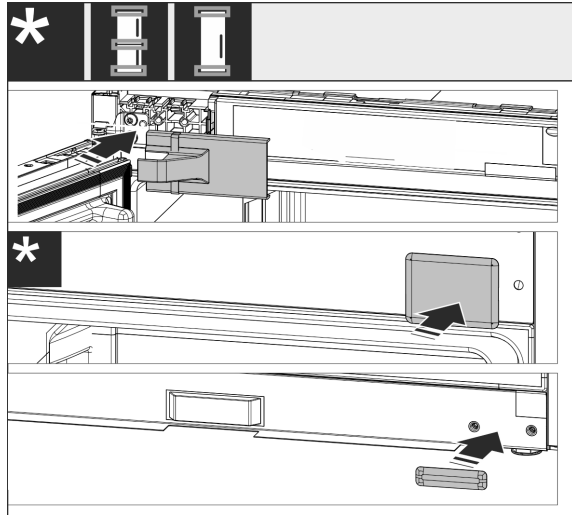


Fig. 19

- Griffseitige Abdeckungen wieder montieren. Scharnierseitige Abdeckung erst nach dem Einbau in das Möbel wieder montieren.
- Alle Schrauben kontrollieren und ggf. nachziehen.

13 Gerät in die Nische einbauen

Werkzeug und Hilfsmittel

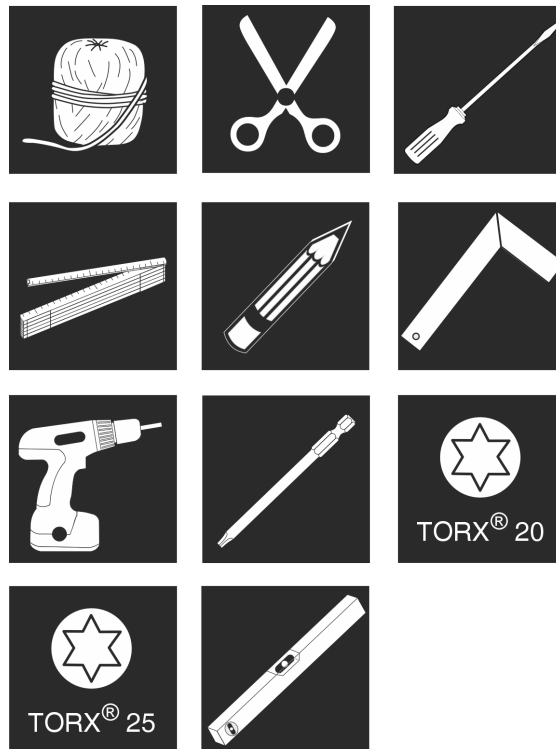


Fig. 20

Beiliegende Montageteile

Gerät in die Nische einbauen

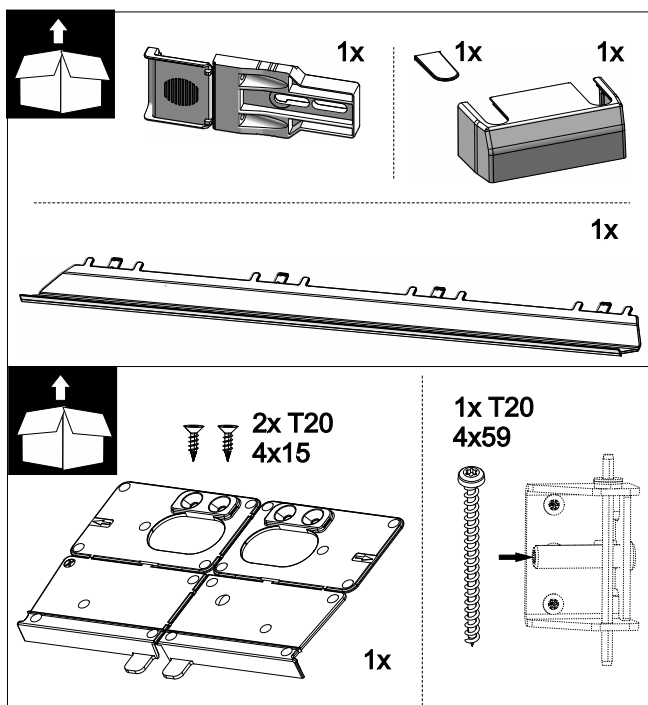


Fig. 21

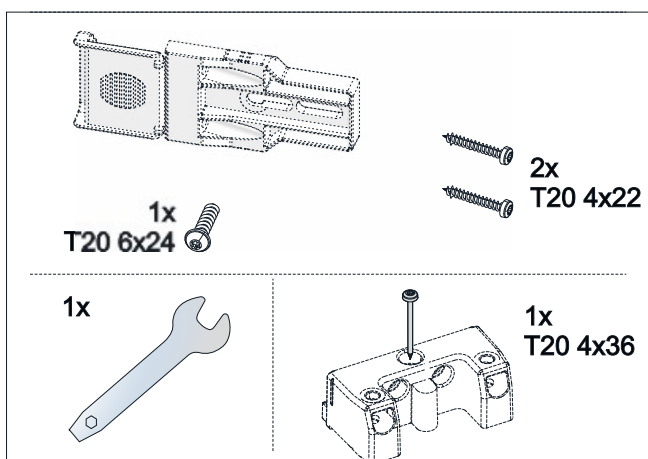


Fig. 22

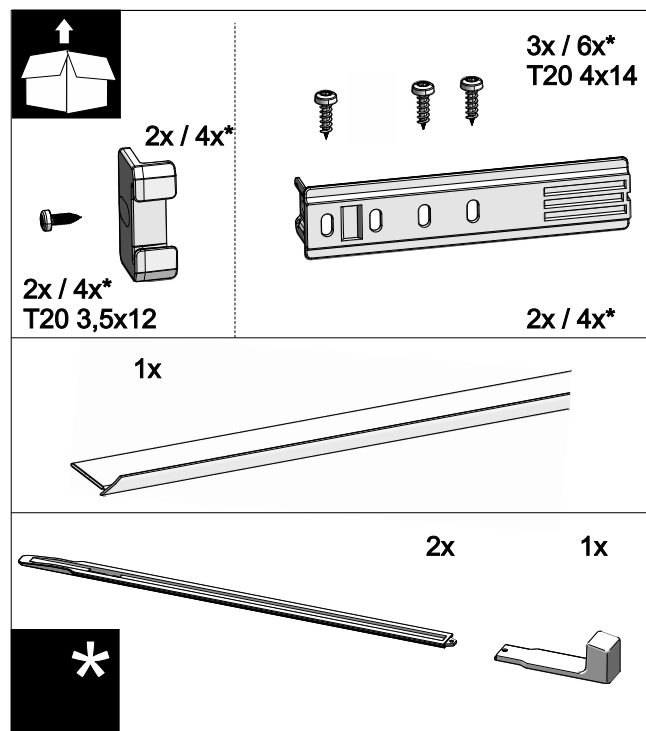


Fig. 23

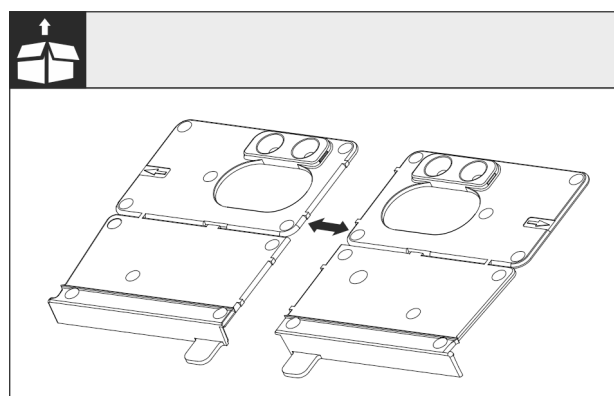


Fig. 24 Montagewinkel Boden

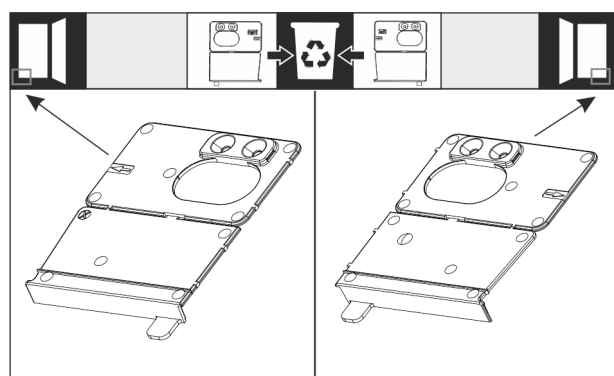


Fig. 25

- Montagewinkel Boden an der Perforierung trennen. Abhängig vom Türanschlag entweder den rechten oder linken Montagewinkel entsorgen.

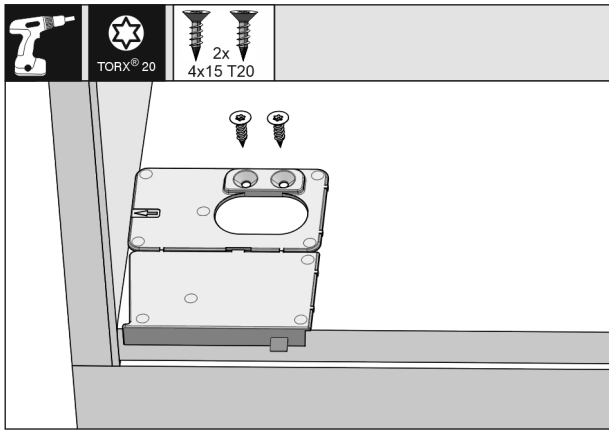


Fig. 26

ACHTUNG

Korrekte Einbautiefe des Gerätes.

- Die Verwendung des Montagewinkels gewährleistet die korrekte Einbautiefe des Gerätes.
- Den Montagewinkel Boden, abhängig vom Türanschlag rechts oder links, bündig zur Seitenwand auf den Boden der Möbelnische anschrauben. Der Montagewinkel wird immer griffseitig montiert.

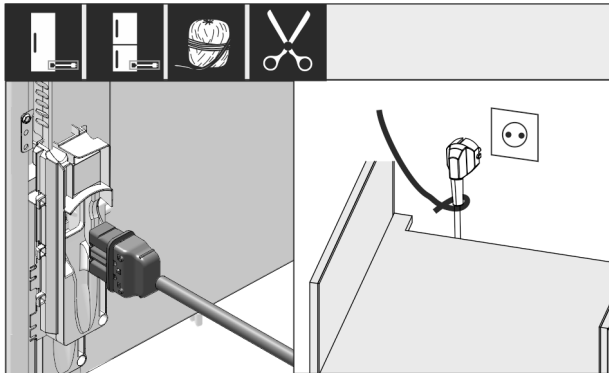


Fig. 27

- Netzanschlussleitung aus dem Beipack nehmen.
- Kaltgerätebuchse der Netzanschlussleitung vollständig in den Gerätestecker auf der Rückseite des Geräts einstecken. Auf festen Sitz der Kaltgerätebuchse achten.
- Netzstecker mithilfe einer Schnur zur frei zugänglichen Steckdose verlegen.

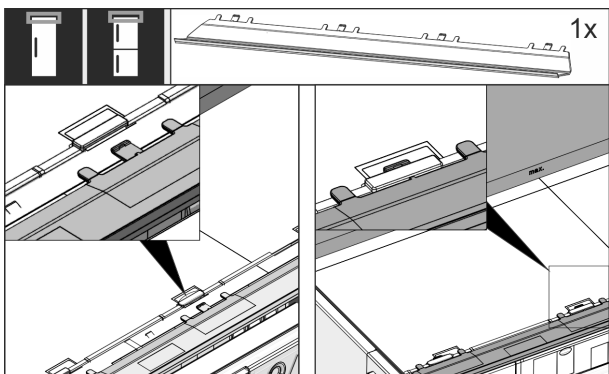


Fig. 28

- Die Ausgleichsblende einstecken. Die Blende lässt sich nach beiden Seiten verschieben.

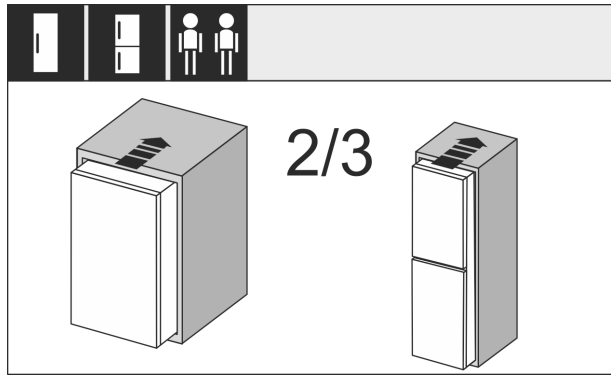


Fig. 29

- Das Gerät zu 2/3 in die Möbelnische einschieben.

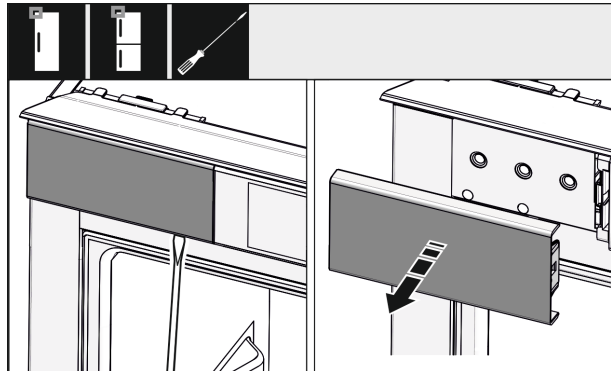


Fig. 30

- Mit einem Schraubendreher die Abdeckung oben links lockern und dann abnehmen.
- Falls bereits montiert, weitere Abdeckungen entfernen.

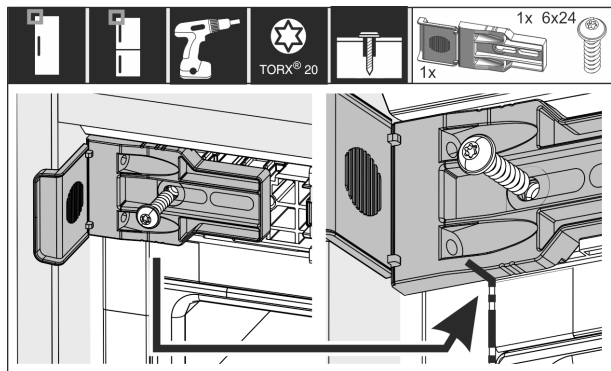


Fig. 31

- Befestigungswinkel fest anschrauben. Der Winkel sollte sich nicht mehr verschieben lassen. Die Markierung des Befestigungswinkels liegt idealerweise auf der Fuge des Gehäuses.

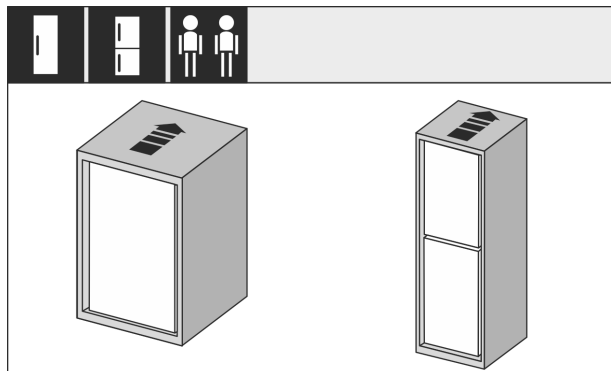


Fig. 32

Gerät in die Nische einbauen

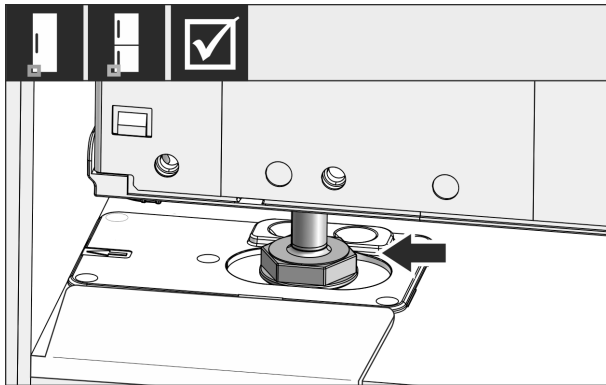


Fig. 33



WARNUNG

Brandgefahr durch Kurzschluss!

- Wenn Sie das Gerät in die Nische einschieben: Netzanschlussleitung nicht knicken, einklemmen oder beschädigen.
- Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- Das Gerät vollständig in die Möbelnische einschieben. Der Stellfuß muss in der Aussparung des Montagewinkels sitzen.

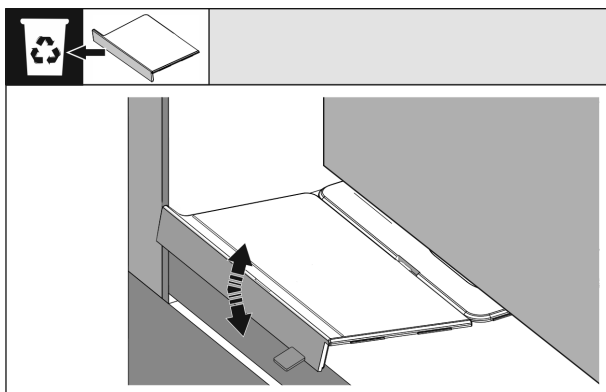


Fig. 34

- Vordere Anschlag des Montagewinkels Boden entfernen: Anschlag durch Bewegen lösen und ggf. mit Hilfe einer Zange abreißen.

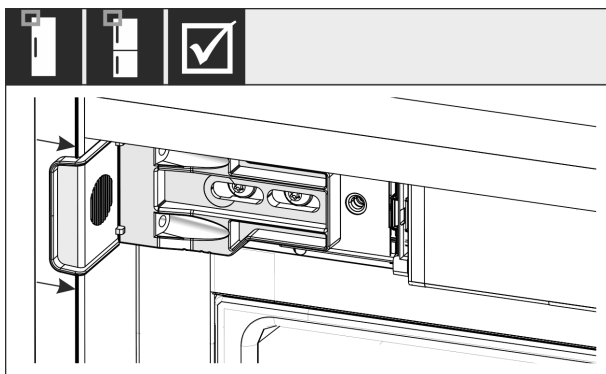


Fig. 35

- Kontrollieren, ob das Gerät bündig in der Möbelnische sitzt. Der Befestigungswinkel muss an der Seitenwand der Möbelnische anliegen.

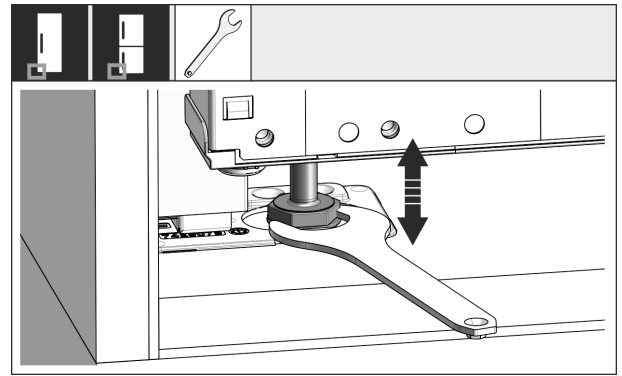


Fig. 36

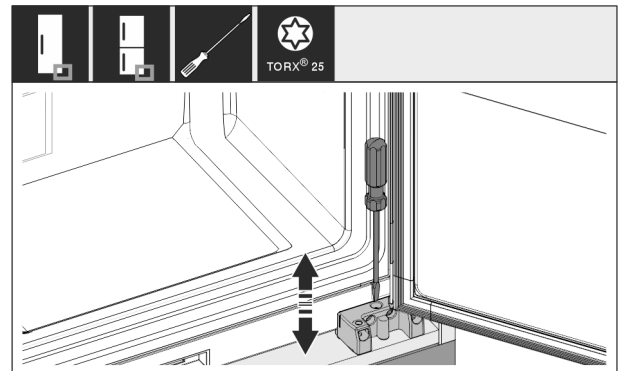


Fig. 37

- Bei Bedarf die Neigung des Gerätes über die Stellfüße ausrichten.

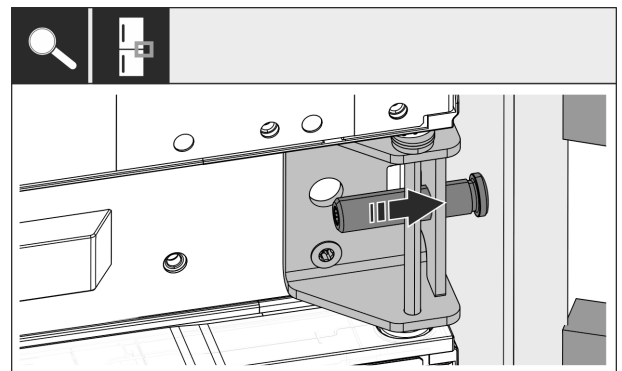


Fig. 38

- Bei Kombinationen: Das Gerät scharnierseitig über den mittleren Lagerbock in der Nische fixieren. Darauf achten, dass die Möbelwand nicht durch die Stellschraube beschädigt wird.

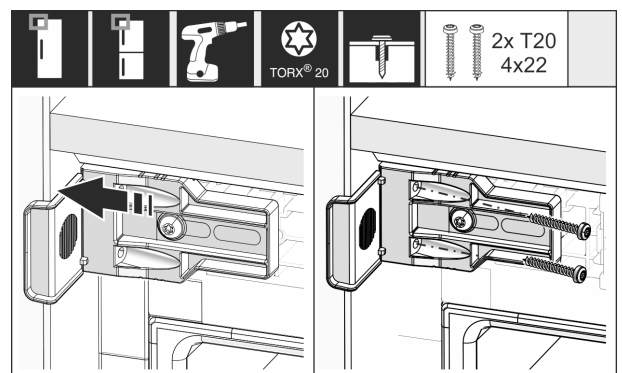


Fig. 39

- Winkel mit der Seitenwand der Möbelnische fest verschrauben.

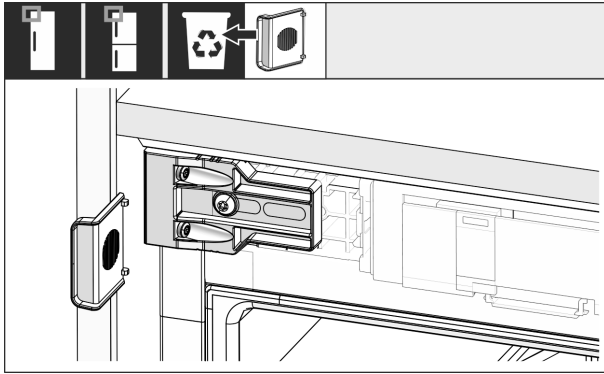


Fig. 40

- Griffseitig oben den Anschlag vom Winkel abbrechen und entsorgen.

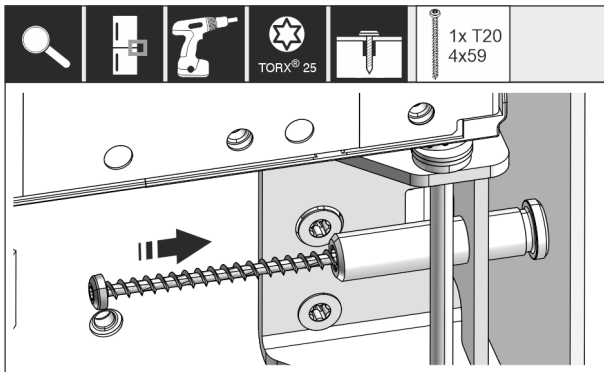


Fig. 41

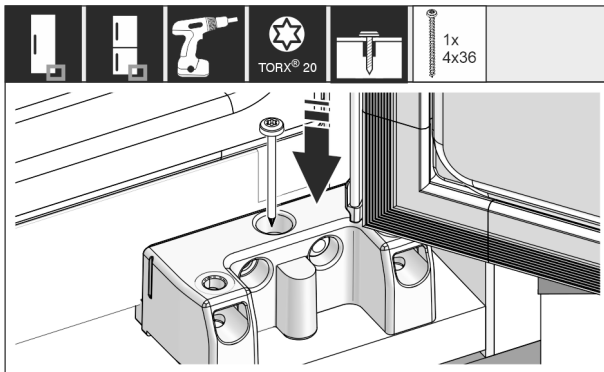


Fig. 42

- Gerät scharnierseitig über den mittleren und den unteren Lagerbock in der Nische verschrauben.

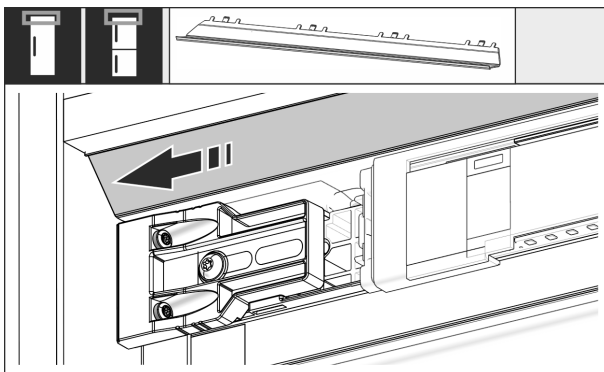


Fig. 43

- Blende so verschieben, dass sie bündig an der Seite der Möbelwand sitzt.

Ab Nischenhöhe 1400 mm Nivellierschienen einbauen:



Fig. 44

Sie müssen ab einer Nischenhöhe von 1400 mm Nivellierschienen unter dem Gerät einbauen. Die Nivellierschienen **verringern den Geräuschpegel**. Zwei Nivellierschienen und ein Montagegriff sind ab Nischenhöhe 1400 mm serienmäßig im Beipack.

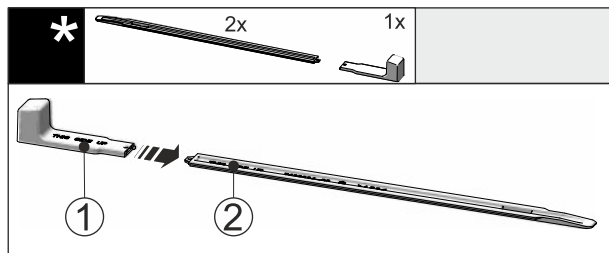


Fig. 45

- Montagegriff Fig. 45 (1) an die Nivellierschiene Fig. 45 (2) stecken.

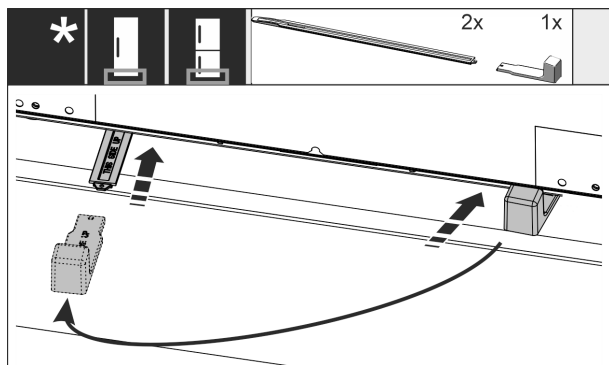


Fig. 46

- Nivellierschiene in die Führung unter dem Geräteboden bis zum Anschlag einschieben.
- Montagegriff abziehen und an die zweite Nivellierschiene stecken.
- Mit der zweiten Nivellierschiene gleichermaßen verfahren.

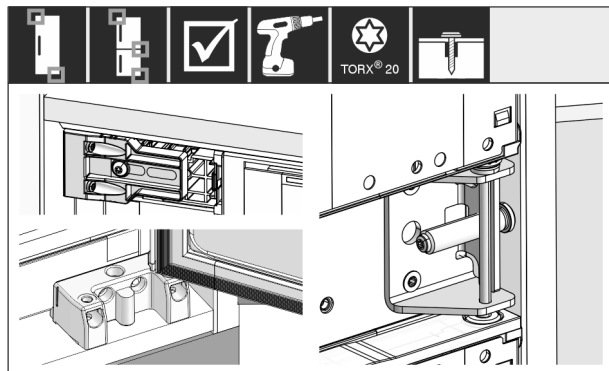


Fig. 47

- Alle Schrauben kontrollieren und nachziehen.

Gerät in die Nische einbauen

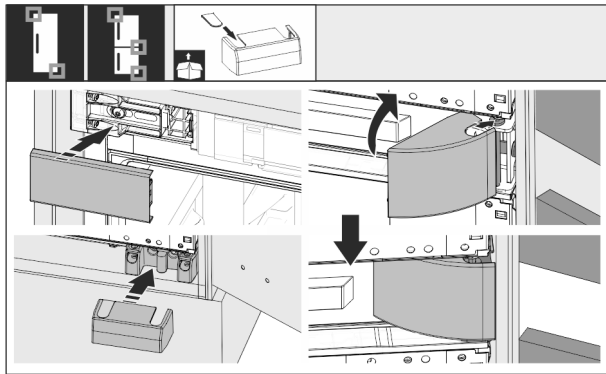


Fig. 48

- Alle Abdeckungen aufsetzen.

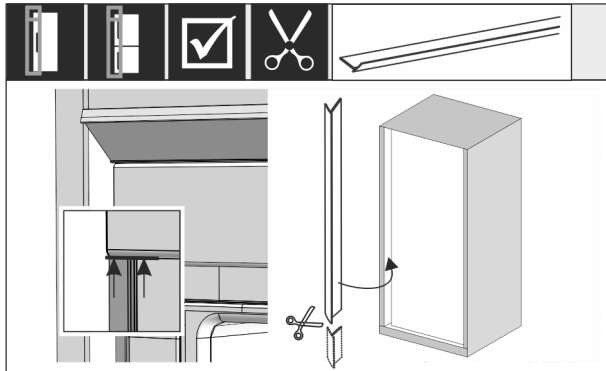


Fig. 49

- Bei Bedarf: Keder mit einer scharfen Schere auf die benötigte Länge kürzen.
- Keder unterhalb der oberen Abdeckung ansetzen und andrücken. Der Keder ist magnetisch.

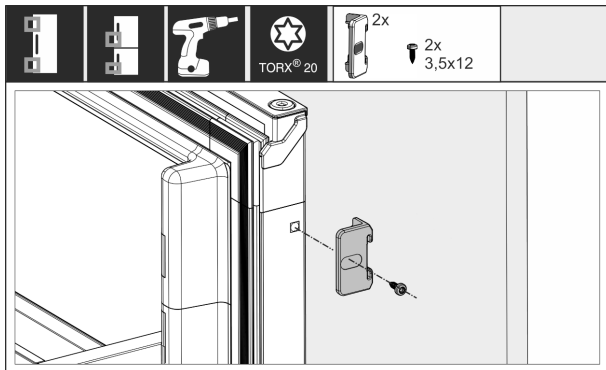


Fig. 50

Möbeltür mit Gerätetür verbinden:

- Tür maximal öffnen.
- Winkel an der Gerätetür montieren.

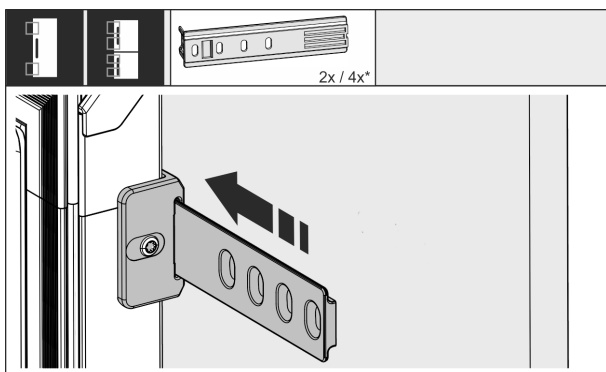


Fig. 51

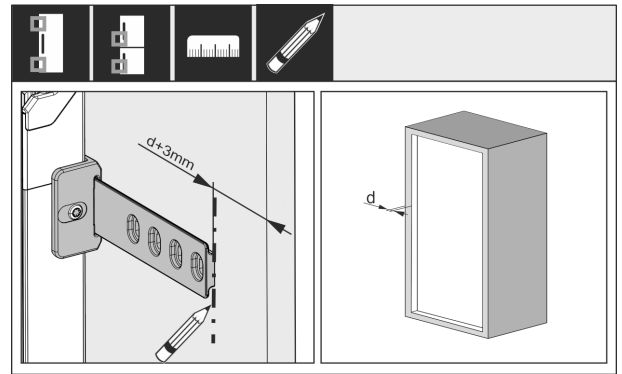


Fig. 52

Der Abstand zwischen Ende der Schiene und der Außenkante der Möbeltür ergibt sich aus der Dicke der Möbelseitenwand + 3 mm.

- Markierung mit einem abwaschbaren Stift setzen.

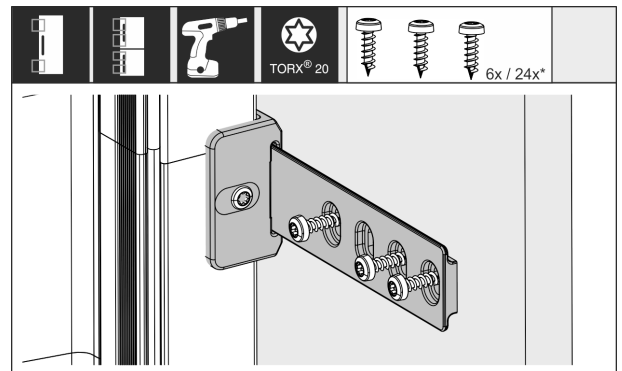


Fig. 53

- Schiene in den Winkel schieben und mit der Möbeltür verschrauben.

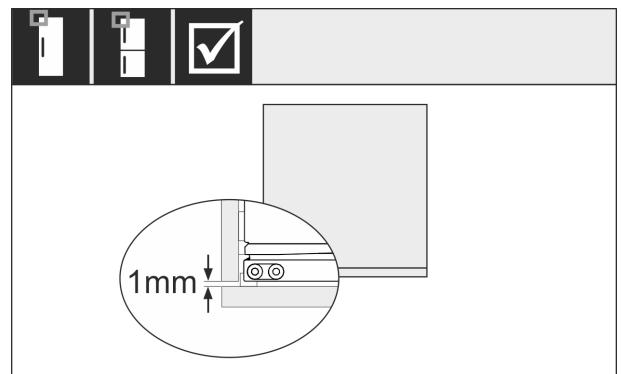


Fig. 54

- Prüfen, ob die Dichtung der Gerätetür umlaufend anliegt.
- Sicherstellen, dass die Möbeltür nicht auf die Seitenwand der Möbelnische aufschlägt. Liebherr empfiehlt einen Abstand von min. 1 mm.

14 Gerät an Stromversorgung anschließen



WARNUNG

Stromschlaggefahr und Verletzungsgefahr durch beschädigtes Gerät oder beschädigte Netzanschlussleitung! Lebensgefahr und Schnittverletzungen. Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beim Transport beschädigt wurden, dann können Sie einen tödlichen Stromschlag erhalten. Sie können sich außerdem an beschädigten Teilen des Gerätegehäuses schneiden.

- ▶ Gerät und Netzanschlussleitung nach Transport auf Beschädigungen prüfen.
- ▶ Gerät auf keinen Fall in Betrieb nehmen, wenn Gerät oder Netzanschlussleitung beschädigt sind.
- ▶ Kundenservice kontaktieren.

Sie schließen Ihr Gerät mithilfe der separat gelieferten Netzanschlussleitung an das Stromnetz an. Die Netzanschlussleitung hat an einem Ende eine Kaltgerätebuchse und am anderen Ende einen Netzstecker.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät und Netzanschlussleitung sind unbeschädigt.
- Gerät ist vorschriftsmäßig eingebaut. (siehe 13 Gerät in die Nische einbauen)
- Anforderungen an den elektrischen Anschluss sind eingehalten. (siehe 2 Aufstellbedingungen)
- Maße für den vorschriftsmäßigen Anschluss sind bekannt und eingehalten.
- Netzspannung und Frequenz entsprechen den Angaben auf dem Typenschild.
- Steckdose ist vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert.
- Auslösestrom der Sicherung liegt zwischen 10 A und 16 A.
- Steckdose ist leicht zugänglich und liegt nicht hinter dem Gerät. (siehe 4 Nischenmaße)

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Betrieb! Beschädigung der elektrischen Komponenten des Geräts.

- ▶ Ausschließlich mitgelieferte Netzanschlussleitung verwenden.

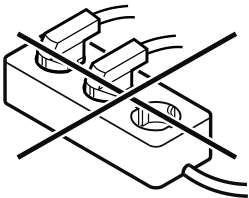


WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Anschließen! Verbrennungen.

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Keine Verlängerungskabel verwenden.
- ▶ Keine Verteilerleisten verwenden.



ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßes Anschließen! Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Gerät nicht an Inselwechselrichtern, wie z.B. Solarstromanlagen und Benzingeneratoren, anschließen.
- ▶ Netzstecker der Netzanschlussleitung an die Spannungsversorgung anschließen. Auf festen Sitz des Netzsteckers in der Steckdose achten.

- ▶ Liebherr-Logo erscheint im Display.
- ▶ Anzeige wechselt zum Standby-Symbol.
- ▶ Wenn innerhalb von 60 Sekunden keine Aktion erfolgt: Standby-Symbol verblasst oder verschwindet.
- ▶ Gerät ist angeschlossen. Erstinbetriebnahme siehe folgende Kapitel oder Gebrauchsanweisung.



home.liebherr.com/fridge-manuals

DE integrierbare Kühl- und Gefriergeräte, Schlepptür

Ausgabedatum: 20250718

Artikelnr.-Index: 7088417-00